seuzach

Februar 2025 | 39. Jahrgang | Informationen für Seuzach und Ohringen

SEUZI ZYTIG

Ein gut besuchter Anlass

Am 1. Dezember nutzten zahlreiche Interessierte die Möglichkeit, bei acht Gemeindebetrieben einen spannenden Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Seite 10

Seite 13

Neuer AED-Standort erhöht Sicherheit

Seite 26

Horringen: Gelungener Start ins Jubiläum

Seite 37

MGS-Fahne geht nach 34 Jahren in Pension

Seite 40

Es hat freie Plätze: Hobbygärtner gesucht

HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seuzach.

Alles aus einer Hand:
- Rechtsberatung
- Bewertung
- Wohnungsabnahme
- Verkauf
- Vermietung
- Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch

Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Rellstab

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.

Planung
Bauleitung
Ausführung

Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 www.rellstab-ag.ch

Bäder vom feinsten

Immobilien erfolgreich verkaufen / finanzieren

Von der Wertermittlung bis zur Einreichung der Grundgewinnsteuer – wir unterstützen Sie. Wir sind in engem Kontakt zu Banken, Pensionskassen und Versicherungen und können Sie deshalb auch bei der Suche nach einer Top Hypothek optimal begleiten.

Nutzen Sie unsere **langjährige Erfahrung,** unsere umfassenden Marktkenntnisse und unser weitgespanntes Beziehungsnetz.

Der Verkauf oder die Finanzierung einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Artio Schweiz AG
Christian Grab
Dipl. Immobilienberater IAF
Dipl. Finanzberater IAF
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Telefon 044 784 34 34
Mobile 079 500 04 00
www.Artio-schweiz.ch
Info@artio-schweiz.ch

Editorial

Machtverteilung

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

Die Verteilung der Macht ist ein zentrales Element einer funktionierenden Demokratie. Sie verhindert Machtmissbrauch und stellt sicher, dass der Staat im Interesse der Bevölkerung handelt. Machtverteilung wird unter anderem durch die Gewaltenteilung in Exekutive, Legislative und Judikative erreicht.

Auch die oft als vierte Gewalt bezeichneten Medien üben Macht aus und spielen in einer Demokratie eine zentrale Rolle, weil sie durch Information die Meinungsbildung ermöglichen und durch Kommentierung gegebenenfalls beeinflussen. Kaum eine Branche hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten durch die Digitalisierung so stark verändert wie die Medien.

Heute machen soziale Netzwerke den klassischen Medien Konkurrenz, weil sie von manchen Nutzern als kostenlose und unabhängige Alternative angesehen werden. Die klassischen Medien sind durch einseitige Berichterstattung, reisserische Schlagzeilen, Skandale und politische Einflussnahme an dieser Situation mitschuldig. Der Journalismus ist heute weltweit geschwächt. Immer weniger junge Menschen interessieren sich für diesen Beruf.

Genau in dieser Zeit kommuniziert die Tamedia eine Neuausrichtung. Es soll fokussiert werden. Bedeuten tut dies, dass die Marke und das Produkt «Landbote» digital beerdigt und in den Tages-Anzeiger integriert wird. Die Regionalredaktion in Winterthur wird Zürich unterstellt. Fokussierung bedeutet also Zentralisierung und damit Machtkonzentration. Damit schwächt auch Tamedia den Lokal- und Regionaljournalismus und höhlt schleichend unser föderalistisches, direktdemokratisches Milizsystem aus, weil die unabhängige regionale Berichterstattung zur Meinungsbildung immer dürftiger wird.

In dieser für die traditionellen Medien mit ihren Redaktionen nachweislich sehr herausfordernden Zeit gibt es aber auch Chancen. Da in den mächtigen sozialen Netzwerken wie X, Instagram oder Facebook mittlerweile faktenfrei argumentiert, Personen diskreditiert und «Realität» beliebig definiert werden kann, können sich die traditionellen Medien nun mit einem faktenbasierten, unabhängigen Qualitäts- und Regionaljournalismus als Alternative zu diesen sozialen Medien positionieren. Dieses Produkt hat einen Wert und darf auch etwas kosten. Ich hoffe, dass auch Tamedia diese Chance ergreift und sich noch einmal überlegt, ob sie die Marke «Landbote» wirklich digital beerdigen will.

Nun freue ich mich, Sie am Dienstag, den 4. März um 19 Uhr im Saal Zentrum Oberwis zur Informationsveranstaltung zum revidierten Projekt «Rietacker» einzuladen. Ich bin überzeugt, dass der «Landbote» auch über dieses für Seuzach wichtige Projekt unabhängig und ausgewogen berichten wird.

Ihr Gemeindepräsident
Manfred Leu

Inhalt

Aus dem Gemeinderat 4

Aus dem Gemeindehaus 8

Zivilstandsnachrichten / Gratulationen 18

Ohringer Seite 19

Primarschule Seuzach-Ohringen 20

Sekundarschule 22

Aus den Kirchen 24

Familie und Gesellschaft 26

Aus den Vereinen 31

Aus dem Gewerbe 43

Kleinanzeigen 44

Agenda 45

Wichtige Adressen 46

Entsorgung 47

21. NOVEMBER 2024

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 21. November 2024 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Sonntagsverkäufe 2025
Die Gemeinden im Kanton Zürich können jeweils für das ganze Gemeindegebiet einheitlich maximal vier Sonn- bzw. Feiertage bezeichnen, an denen in Verkaufsgeschäften die bewilligungsfreie Beschäftigung von Arbeitnehmenden möglich ist. Hohe Feiertage sind davon ausgenommen. Zudem dürfen höchstens zwei Sonn- bzw. Feiertage nacheinander bezeichnet werden.

Für das Jahr 2025 werden folgende Sonntage bezeichnet, an denen die Verkaufsgeschäfte bewilligungsfrei Arbeitnehmende beschäftigen können:
– 23. März 2025
– 15. Juni 2025
– 28. September 2025
– 30. November 2025

Umsetzung Strategie und Legislaturprogramm 2022 bis 2026
An der Sitzung des Gemeinderats vom 19. Januar 2023 wurden die Strategie sowie das Legislaturprogramm 2022 bis 2026 festgesetzt. Das Legislaturprogramm zeigt auf, welche Projekte innerhalb der Legislatur angegangen bzw. realisiert werden sollen. Es ist eine Querschnittplanung über alle Fach- und Leistungsbereiche hinweg. Der Gemeinderat hat den aktuellen Stand der Umsetzung genehmigt. Verwaltung und Behörde sind auf Kurs; viele Massnahmen sind bereits abgeschlossen, angestossen oder befinden sich kurz vor der Finalisierung.

Teilrevision Organisationsreglement
Das bestehende Organisationsreglement ist seit 1. Juli 2022 in Kraft. Es regelt die interne Organisation, Zuständigkeiten, Aufgaben, Kompetenzen und Befugnisse der Exekutive, weiterer Gremien und der Gemeindeverwaltung. Aufgrund der Umbenennung der Kommission Kultur in Kommission Ortsgeschichte und der damit zusammenhängenden Verschiebung der Verantwortlichkeit in den Ressorts sowie weiteren redaktionellen Änderungen, wurde das Organisationsreglement überarbeitet. Das teilrevidierte Reglement wird per 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt und in der kommunalen Rechtssammlung veröffentlicht.

Teilrevision Reglement über die Behördenentschädigung (Entschädigungsreglement)
Das aktuell gültige Entschädigungsreglement wurde am 15. Dezember 2022 vom Gemeinderat verabschiedet. Durch die Umbenennung der Kommission Kultur in Kommission Ortsgeschichte ist eine Teilrevision erforderlich. Das teilrevidierte Reglement wird per 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt und in der kommunalen Rechtssammlung veröffentlicht.

Weitere Beschlussgeschäfte
Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:
– Abnahme Revisionsbericht Krankenversicherungsgesetz-Prüfung 2023
– Abnahme Revisionsbericht Sachbereichsprüfung Wirtschaftliche Hilfe
– Patenterteilung zur Führung eines Klein- und Mittelverkaufsbetriebs an Ariana Ganter mit der Berechtigung für den Verkauf von alkoholhaltigen Getränken für die Volg Filiale, rückwirkend per 1. Januar 2023.

Bauwesen
Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:
– Läbesruum Winterthur – Baubewilligung für An- und Umbau Remise und Neubau Unterstand, Verschiebung Gemüsetunnel sowie Umgestaltung Umschlagplatz mit Erstellung Parkplätzen und Materialunterstand, Aspstrasse 7
– Primo Immobilien AG – Baubewilligung für Abbruch Scheune und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Forrenbergstrasse 18

12. DEZEMBER 2024

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2024 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Kostenübernahme bei Bedarfsabklärungen für Zusatzleistungen
Per 1. Januar 2025 tritt die Änderung der Verordnung zu den Zusatzleistungen (ZLV) in Kraft. Die Verordnung sieht neu vor, dass Bezügern von Zusatzleistungen mehr Betreuungsleistungen ausbezahlt werden. Somit soll sichergestellt werden, dass die Betroffenen möglichst lange selbstbestimmt in ihrem angestammten Umfeld wohnen bleiben können und nicht mehr vorzeitig aus finanziellen Gründen in ein Alters- oder Pflegeheim umziehen müssen.

Um den benötigten Umfang des individuellen Bedarfs an Betreuung und Unterstützung zu eruieren, wird bei den Bezügern zu Hause eine Bedarfsabklärung vorgenommen. In Seuzach werden sowohl die Altersfachstelle als auch die Spitex RegioSeuzach die Bedarfsabklärungen, welche ein bis zwei Stunden dauern, übernehmen. Die Kosten für die Abklärungen betragen rund 160 Franken pro Stunde. Von der SVA Zürich werden 50 Franken pro Stunde finanziert. Der Gemeinderat hat beschlossen, die verbleibenden Kosten von rund 110 Franken pro Stunde zu übernehmen. So soll sichergestellt werden, dass das Angebot der Betreuungsleistungen auch tatsächlich in Anspruch genommen wird. Pro Jahr rechnet die Gemeinde Seuzach mit maximal zehn Bedarfsabklärungen, welche Kosten von gesamthaft 2200 Franken verursachen.

Rezertifizierung Energiestadt-Label 2025
Die Gemeinde Seuzach wurde im Jahr 2013 erstmals für ihre kommunale Energie- und Klimapolitik mit dem Energiestadt-Label ausgezeichnet. Für die Auszeichnung mit dem Label Energiestadt muss eine Gemeinde mindestens 50 % ihres energiepolitischen Handlungsspielraums umgesetzt haben. Das Label Energiestadt wird einer Gemeinde jeweils für vier Jahre verliehen, danach wird eine Rezertifizierung fällig. 2025 steht die nächste Rezertifizierung an.

Für die Bestandesaufnahme und die Ausarbeitung des Aktivitätenprogramms wird die Gemeinde durch die Brandes Energie AG, Zürich, unterstützt. Der Gemeinderat hat die Projektkosten von 14'053 Franken, inkl. MWST, genehmigt.

Energiestadt Seuzach lebenswert . aktiv

Teilrevision kommunaler Gebührentarif
An der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2024 wurde die Totalrevision der Gebührenverordnung durch den Souverän genehmigt. Die beschlossenen Änderungen haben zur Folge, dass auch der Gebührentarif zu revidieren ist. Im Wesentlichen wurden Anpassungen in den Bereichen Bauwesen, Einbürgerungen, Einwohnerdienste, Friedhofwesen und Hundehaltung vorgenommen. Zusätzlich wurde bei den kommunalen Einrichtungen das Saalgebäude Zentrum Oberwis ergänzt, damit ab Januar 2025 die Tarife der Gemeinde angewendet werden können.

Der teilrevidierte Gebührentarif wurde durch den Gemeinderat genehmigt und im amtlichen Publikationsportal der Gemeinde Seuzach publiziert. Der Erlass tritt per 1. Januar 2025 in Kraft.

Ersatzwahl Mitglied Kommission Hochbau
Stephan Bless tritt per 31. Dezember 2024 nach 22 Jahren aus der Kommission Hochbau zurück. In der Seuzi Zytig wurde ein neues Mitglied für die restliche Legislaturperiode 2022 bis 2026 gesucht. Valeri Heim, wohnhaft in Winterthur, dipl. Architekt ETH/SIA hat sich auf den Aufruf gemeldet und Interesse an der Mitwirkung in der Kommission Hochbau bekundet. Durch seine langjährige Tätigkeit als Architekt und die Erfahrung als Projekt- und Bauleiter bringt Valeri Heim die nötigen Fachkenntnisse für die Kommission mit. Der Gemeinderat hat die Wahl bestätigt.

Ersatzwahl Mitglieder Kommission Ortsgeschichte
Anstelle der bisherigen Kommission Kultur wird ab Januar 2025 die Kommission Ortsgeschichte eingesetzt. Die Kommission Ortsgeschichte ist für die Sammlung,

Aufbereitung und Präsentation der Gemeindehistorie zuständig. Sie kümmert sich um die Entgegennahme und Sammlung von interessanten Objekten und Bildern mit Bezug zur Gemeinde Seuzach und ist für die Pflege, Präsentation und Aufbewahrung der Sammelgegenstände und Bilder verantwortlich. Zudem organisiert sie Veranstaltungen für die Öffentlichkeit. In der Kommission Ortsgeschichte nehmen Fiona Eisenring, Daniel Hofmann, René Vogel und Markus Winter Einsitz. Präsidiert wird die Kommission vom Ressortvorstehenden Gesellschaft und Sicherheit.

Inventarentlassung Bauern- und Wirtshaus Schaffhauserstrasse 63/65

Das Bauern- und Wirtshaus Schaffhauserstrasse 63/65 ist im Inventar der kunst- und kulturhistorischen Schutzobjekte der Gemeinde Seuzach enthalten. Da der Grundeigentümer plant, die Liegenschaft umzubauen, wurde eine Schutzabklärung durchgeführt. Gemäss dem Gutachten der kantonalen Denkmalpflegekommission vermag das Bauern- und Wirtshaus Schaffhauserstrasse 63/65 die hohen Anforderungen an ein Schutzobjekt nicht zu erfüllen. Der Gemeinderat verzichtet entsprechend auf die Unterschutzstellung der Liegenschaft und entlässt das Gebäude aus dem Inventar der kunst- und kulturhistorischen Objekte.

Umgestaltung Parkplatz Lindeneggplatz

Im Rahmen der Vorbereitungen für die bevorstehende 900-Jahr-Feier von Ohringen hat der Gemeinderat beschlossen, die Attraktivität und Funktionalität des Lindeneggplatzes in Oberohringen zu steigern. Die Fläche soll umgestaltet werden und künftig neben dem bestehenden Parkplatz eine kleine Parkanlage, eine erweiterte Entsorgungsstelle, einen Stellplatz für Foodtrucks sowie weiterhin eine Einkaufsmöglichkeit mit dem Migros Teo umfassen. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität zu erhöhen, die Fläche multifunktionaler zu gestalten und den Platz als Treffpunkt zu etablieren.

Das Projekt wurde vom Landschaftsarchitekturbüro Brogle Rüeger, Winterthur, ausgearbeitet. Für die Sanierung und Aufwertung des Lindeneggplatzes hat der Gemeinderat einen Kredit von 198'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Die Sanierung erfolgt etappenweise. Die Fertigstellung ist auf die Festwoche der 900-Jahr-Feierlichkeiten von Ohringen im September 2025 terminiert.

Der Lindeneggplatz soll im Hinblick auf die 900-Jahr-Feier in Ohringen aufgewertet werden.

Weitere Beschlussgeschäfte

Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:

- Genehmigung Geschäftsreglement Gemeindeführungsorganisation
- Genehmigung Geschäftsreglement Kommission Ortsgeschichte
- Genehmigung Benutzungsreglement Saalgebäude Zentrum Oberwis

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Hobi, Rudolf und Edith – Baubewilligung für Abbruch Einfamilienhaus sowie Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage und Lagergebäude, Revisionsprojekt betreffend Neubau Kindergarten und Tagesstrukturen, Rebhogerstrasse 1
- Weibel, Katharina und Boggian, Robberto – Baubewilligung für Erweiterung Garage, Neugestaltung Garten sowie Neubau Schopf, Mörsburgstrasse 5

seuzach

Allgemeine Informationen zur Hundehaltung

Kennzeichnung und Registrierung

Jeder in der Schweiz geborene Hund muss spätestens im Alter von drei Monaten oder vor der Abgabe aus der Geburtsstätte mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in der nationalen Hundedatenbank AMICUS registriert sein. Die Registrierungspflicht bei AMICUS gilt auch bei Hunden, die aus dem Ausland zur Haltung in der Schweiz eingeführt werden (Registrierung innert 10 Tagen nach Einfuhr). Die Kennzeichnung sowie die Registrierung können Sie bei Ihrer Tierärztin oder Ihrem Tierarzt vornehmen lassen.

Meldepflicht an die Gemeinde und an AMICUS

Sie sind ausserdem verpflichtet, Ihren Hund/Ihre Hunde innert zehn Tagen bei der Gemeinde anzumelden. Allfällige Mutationen wie Namens- und Adressänderungen, Halterwechsel sowie der Tod eines Hundes sind ebenfalls innert zehn Tagen der Gemeinde zu melden und im AMICUS nachzuführen.

Hundeabgabe (Hundesteuer)

Die Hundehaltung ist mit einer jährlichen Abgabe an die Gemeinde verbunden. Die Abgabe pro Hund beträgt 180 Franken und wird Ende Februar 2025 in Rechnung gestellt.

Sollten Sie als Hundehalterin/Hundehalter keine entsprechende Rechnung erhalten, bitten wir Sie, sich direkt bei der Abteilung Einwohnerdienste (E-Mail einwohnerdienste@seuzach.ch oder Telefon 052 320 40 40) zu melden.

Gemeinde Seuzach
Abteilung Einwohnerdienste

16. JANUAR 2025

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 16. Januar 2025 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Ersatzanschaffung Verkehrsgruppenfahrzeug Feuerwehr
Gemäss dem Konzept zu den Ersatzanschaffungen von Fahrzeugen für die Feuerwehr Seuzach soll das bestehende Verkehrsgruppenfahrzeug ersetzt werden. Das Fahrzeug mit Jahrgang 1997 weist ein hohes Alter auf und bedarf stetig zunehmender Unterhaltsarbeiten.

Die Gesamtkosten für die Ersatzanschaffung eines neuen Verkehrsgruppenfahrzeuges betragen 132'310 Franken, inkl. MWST. Die Gebäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ) hat eine Subvention in der Höhe von 50'500 Franken zugesichert. Die Nettokosten für die Gemeinde belaufen sich auf 81'811 Franken, inkl. MWST. In der Investitionsrechnung 2025 sind 70'000 Franken enthalten. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Kredit genehmigt. Die Mehrkosten in der Höhe von 11'811 Franken werden im Sinne von Art. 27 der Gemeindeordnung der Kompetenzsumme des Gemeinderates angerechnet.

Anpassung Grundbedarf gemäss SKOS-Richtlinie
Die SKOS-Richtlinien (Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe) sehen vor, dass Anpassungen der Renten an die Preis- und Lohnentwicklung in der Schweiz auch in der Sozialhilfe nachvollzogen werden. Entsprechend empfiehlt die Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren, beim Grundbedarf für den Lebensunterhalt die Anpassung an die Teuerung zu übernehmen. Die SKOS-Richtlinien sind in der Verordnung zum Sozialhilfegesetz des Kantons Zürich als verbindlich deklariert worden.

Der Kanton Zürich setzt dies rasch um: Der Regierungsrat hat auf Antrag der Sicherheitsdirektion die kantonale Verordnung zum Sozialhilfegesetz angepasst. Die Änderung tritt am 1. April 2025 in Kraft. Für die Vorbereitungsmassnahmen und administrativen Gegebenheiten gibt es eine Übergangsfrist von 3 Monaten.

Der Gemeinderat hat die Änderungen der SKOS-Richtlinien sowie die Anpassung von § 17 der Sozialhilfeverordnung des Kantons Zürich zur Kenntnis genommen. Die Anpassung des Grundbedarfs für den Lebensunterhalt werden per 1. Juli 2025 umgesetzt.

Das Verkehrsgruppenfahrzeug mit Jahrgang 1997 wird ersetzt.

Werterhaltungsmassnahmen Abwasserreinigungsanlage
Für die Sanierung des Vorklärbeckens, den Ersatz des Grobstoffabscheiders, die Sanierung des Flachdaches der Schlammbehandlung, den Werterhalt bzw. Ersatz von diversen Aggregaten sowie die Planerleistungen hat der Gemeinderat einen Kredit von 385'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Die Werterhaltungsmassnahmen sind im Budget 2025 eingestellt.

Sanierung Hauptplatz Fussballanlage Rolli
Der Rasenplatz 1 der Fussballanlage Rolli ist mittlerweile 45-jährig und in einem schlechten Zustand. Insbesondere das nicht ordentlich versickernde Platzwasser führt zu Einschränkungen. Bevor eine kostenintensive Totalsanierung des Platzes geplant wird, werden als Sofortmassnahme Sickerschlitze erstellt, welche anschliessend mit Rundkies verfüllt werden.

Der Gemeinderat hat zu diesem Zweck einen budgetierten Kredit von 90'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Die Sanierung wird von Ende Januar bis Mai 2025 durch die Firma Proturf GmbH, Winden, ausgeführt.

Kauf Waldparzelle
Die Waldparzelle «Boden» mit Katasternummer 8162 und einer Fläche von 30'567 m² wurde der Gemeinde Seuzach zum Kauf angeboten. Das Grundstück grenzt an gemeindeeigene Waldflächen, weshalb eine Arrondierung sinnvoll ist und auch vom Revierförster begrüsst wird.

Der Gemeinderat hat den Kauf zu einem Preis von 65'832.15 Franken genehmigt. Im Budget 2025 ist kein entsprechender Betrag eingestellt, weshalb dieser der Kompetenzsumme des Gemeinderates angerechnet wird.

Weitere Beschlussgeschäfte
Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:
– Abnahme Revisionsbericht Geldverkehrsrevision 2024

Zhd Gemeindeversammlung:
– Projektierungskredit Neubau Primarschulhaus Rietacker
– Bauabrechnung Tagesstrukturen Weid

BELEUCHTENDER BERICHT ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Verzicht auf eine Publikation in der Seuzi Zytig

Der Beleuchtende Bericht zur Gemeindeversammlung wurde bisher in der Seuzi Zytig in Form eines Kurzberichts veröffentlicht. Der Gemeinderat hat beschlossen, künftig darauf zu verzichten und neu den QR-Code zum vollständigen Beleuchtenden Bericht inkl. Kurzberichte und Abschiede der Rechnungsprüfungskommission zu publizieren.

Da sich der Redaktionsschluss der Seuzi Zytig nach deren Produktionsablauf im Hinblick auf die Erscheinungsdaten richtet und dieser gegenüber dem Termin der Gemeindeversammlung oft sehr früh ansteht, entstanden immer wieder Schwierigkeiten, sowohl den Bericht als auch die Abschiede der Rechnungsprüfungskommission rechtzeitig zum Redaktionsschluss zur Verfügung zu stellen.

Um die Terminkoordination mit allen involvierten Stellen zu verbessern, hat der Gemeinderat beschlossen, den Kurzbericht künftig nicht mehr in der Seuzi Zytig zu publizieren. Dafür wird bei der Traktandenliste ein QR-Code platziert, der direkt zum vollständigen Beleuchtenden Bericht inkl. Kurzberichte und Abschiede der Rechnungsprüfungskommission führt. Auf Wunsch steht weiterhin der Abo-Service mit dem postalischen Versand zur Verfügung.

BELEUCHTENDER BERICHT

Abo-Service per Post
Bestellen Sie den Beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung in einem Abo-Service unentgeltlich nach Hause. Sie können sich per E-Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) in der Abonnentenliste eintragen lassen. Der Beleuchtende Bericht wird Ihnen in gedruckter Form mindestens zwei Wochen vor der Versammlung per Post zugestellt.

App VoteInfo
Die von Bund und Kantonen lancierte App «VoteInfo» umfasst Erläuterungen und Resultate von kommunalen Abstimmungen und Gemeindeversammlungen. Neben der App sind sämtliche Informationen auch auf der Website der Gemeinde Seuzach zugänglich.

https://www.seuzach.ch/gemeindeversammlung

REVIDIERTES PROJEKT «RIETACKER»

Gemeinderat Seuzach beantragt Projektierungskredit von 720'000 Franken

Nach der Rückweisung an der Gemeindeversammlung vom 16. September 2024 beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung vom 31. März 2025 einen Projektierungskredit von 720'000 Franken für das Revisionsprojekt «Neubau Primarschulhaus Rietacker».

Zusammen mit dem Architekturteam des Siegerprojekts hat die Gemeinde verschiedene Möglichkeiten für ein optimiertes Projekt «Neubau Primarschulhaus Rietacker» geprüft, welches die Anliegen der Bevölkerung und der lokalen Parteien berücksichtigt. Nach einer sorgfältigen Abwägung hat der Gemeinderat beschlossen, der Gemeindeversammlung vom 31. März 2025 einen Projektierungskredit von 720'000 Franken für ein revidiertes Projekt «Rietacker» zu beantragen, das sich auf das Schulhaus fokussiert und mit Teilprovisorien auskommt. Auf den Baukörper mit Saal und Tagesstrukturen wird verzichtet.

In diesem Zusammenhang sieht der Gemeinderat vor, den Saal im Zentrum Oberwis minimal zu sanieren und weiter zu nutzen. Die Tagesstrukturen sollen künftig im heute als Kirchgemeindehaus genutzten Gebäude untergebracht werden. Gleichzeitig soll das Foyer des Saals im Zentrum Oberwis für den Mittagstisch für die Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Birch verwendet werden. Zurzeit ist vorgesehen, für Schulveranstaltungen einen Raum in der Sporthalle Rietacker als Mehrzweckraum zu nutzen. Für den Mittagstisch soll im Rietacker künftig das Foyer der Sporthalle in Verbindung mit dem Mehrzweckraum genutzt werden.

Die Grobkostenschätzung für das Bauprojekt «Neubau Primarschulhaus Rietacker», über das nach der Projektierungsphase an der Urne abgestimmt wird, beträgt 26,8 Mio. Franken. Am 4. März 2025 lädt der Gemeinderat die Bevölkerung um 19 Uhr zu einer Informationsveranstaltung im Saal Zentrum Oberwis ein. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Seuzach mit dem revidierten Projekt ein zukunftsgerichtetes und erweiterbares Schulhaus im Rietacker erhält, das sowohl in der Erstellung als auch im Betrieb kosteneffizient ist.

BUDGET-GEMEINDEVERSAMMLUNG

Alle Geschäfte bis auf Einzelinitiative Notunterkunft Ohringen genehmigt

Gemeindepräsident Manfred Leu konnte am 2. Dezember an der Budget-Gemeindeversammlung im Saal Zentrum Oberwis 242 Stimmberechtigte begrüssen.

Gut besuchte Gemeindeversammlung.

Künftig wird der Gemeinderat das Protokoll genehmigen können.

Protokolle von Gemeindeversammlungen sind gemäss Gesetz entweder an der nächsten Versammlung zu genehmigen oder die Protokollabnahme wird von der Gemeindeversammlung an den Gemeinderat delegiert. Bis anhin wurden in Seuzach die Protokolle öffentlich aufgelegt und die Versammlungsbeschlüsse ordnungsgemäss mit einer Rechtsmittelbelehrung publiziert. Um dem Gemeindegesetz Rechnung zu tragen, beantragte der Gemeinderat in einem ersten Schritt die Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 16. September 2024 und in einem zweiten Schritt die künftige Genehmigung durch den Gemeinderat, was von dem Stimmberechtigten diskussionslos beschlossen wurde.

Positive Zahlen

Zuerst warf Finanzvorstand Hans Peter Häderli einen Blick auf die positive Jahresrechnung 2024, bevor er das Budget 2025 detailliert beleuchtete. Dieses weist einen Gesamtaufwand von 44,577 und einen Ertrag ohne ordentliche Steuern von 22,869 Millionen Franken aus. Der Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung von 21,708 Millionen wird bei einem unveränderten Steuerfuss von 83 % mit dem erwarteten Steuerertrag von 23,240 Millionen Franken mehr als nur gedeckt, das Plus beträgt erfreuliche 1,532 Millionen. Das grösste Kostenwachstum wird in den Bereichen Gesundheit (+560'000) und Soziale Sicherheit (+958'000) erwartet. Auf der Ertragsseite fällt vor allem der Zuwachs im Bereich Finanzen und Steuern mit 873'000 Franken ins Gewicht.

Die geplanten Nettoinvestitionen betragen im Verwaltungsvermögen 6,076 und im Finanzvermögen 1,37 Millionen Franken. Geplant sind u.a. ein Fahrzeugersatz bei der Feuerwehr, die Fassadensanierung vom Feuerwehrgebäude, der Erweiterungsbau der Notunterkunft Oberohringen sowie Investitionen in Schulliegenschaften, Tagesstrukturen und den Gemeindebetrieben Wasserwerk und Abwasser.

In der Schlussabstimmung wurden sowohl das Budget 2025 als auch der unveränderte Steuerfuss von 83 % mit grossem Mehr genehmigt.

Kommunaler Mehrwertausgleich

Die Zürcher Gemeinden müssen bis spätestens am 1. März den kommunalen Mehrwertausgleich in der BZO geregelt und damit die rechtliche Grundlage geschaffen haben, wie künftig mit dem Mehrwert von Grundstücken bei Um- und Aufzonungen oder bei Gestaltungsplänen umzugehen ist. Gemeinderat Marc Manz, Ressort Bau und Infrastruktur, erläuterte die Kernpunkte des gemeinderätlichen Antrages:

1. Freifläche von 1200 m², d.h. bei Grundstücksflächen unter 1200 m² wird keine Mehrwertabgabe erhoben, ausser der Mehrwert übersteigt 250'000 Franken.
2. Der Abgabesatz beträgt 20 % vom planungsbedingten Mehrwert.

Im Gemeindegebiet sind aufgrund der BZO-Revision rund 70 Grundstücke von einer möglichen Mehrwertabgabe betroffen. Für diese musste eine Mehrwertprognose erstellt werden. Aufgrund der Resultate sind voraussichtlich nur noch zwei Grundstücke mehrwertabgabepflichtig, wobei die Abgabe erst im Zusammenhang mit einem konkreten Bauvorhaben fällig wird.

Trotz einiger Vorbehalte – es handle sich eher um eine politische als um eine finanzpolitische Frage – unterstützte RPK-Präsident Benno Suter in Namen seiner Kommission den gemeinderätlichen Antrag. Aus der Versammlung wurden der Antrag gestellt, die Freifläche auf 2'000 m² und die Mehrwertabgabe auf 40 % zu erhöhen, wobei das erste Anliegen knapp mit 109 Ja zu 114 Nein, das zweite mit grossem Mehr abgelehnt wurde.

Der Antrag des Gemeinderates zum kommunalen Mehrwertausgleich fand die mehrheitliche Zustimmung der Stimmberechtigten.

In einem weiteren Geschäft hatte die Versammlung darüber zu befinden, wie das Geld aus dem durch die Mehrwertabgabe gespiesenen Fonds verwendet wird. Dafür hat der Gemeinderat eine Verordnung erarbeitet, die sich weitgehend nach der kantonalen Musterverordnung richtet. Fondsmittel können beispielsweise in die Gestaltung des öffentlichen Raumes, zur Verbesserung des lokalen Klimas, zur Optimierung von ÖV-Haltestellen oder für soziale Infrastrukturen investiert werden. Die «Verordnung zum kommunalen Ausgleichsfonds» wurde diskussionslos und mit grossem Mehr genehmigt.

Totalrevision der Gebührenordnung

Die beantragte Anpassung der bisherigen Gebührenordnung betrifft im Wesentlichen die Benützungsgebühr von kommunalen Einrichtungen, das Bürgerrecht, die Aufsicht der Kindertagesstätten und der schulergänzenden Betreuung sowie den Tiefbau. Die Anpassung soll zudem sicherstellen, dass für gemeindeeigene Immobilien und Lokalitäten marktgerechte Gebühren erhoben werden können, wobei ortsansässige Vereine und öffentliche Institutionen weiterhin von ermässigten Tarifen profitieren. Eine deutliche Mehrheit der Stimmberechtigten genehmigte den Antrag des Gemeinderates.

Teilgültige Einzelinitiative abgelehnt

Die im Juni mit 237 Unterschriften eingereichte Einzelinitiative «Alternative zur Erweiterung der Notunterkunft Ohringen» hat zum Ziel, die an der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2024 beschlossene Erweiterung der Notunterkunft zu sistieren und stattdessen eine Unterbringungsmöglichkeit an einem anderen Standort in der Gemeinde zu realisieren. Nach der rechtsgültig beschlossenen Erweiterung der Notunterkunft in Oberohringen stehen in der Gemeinde 120 Plätze für Asylsuchende zur Verfügung, was den Bedarf bis auf Weiteres abdeckt. Der Gemeinderat beantragte darum die Ablehnung der teilgültigen Einzelinitiative, was von der grossen Mehrheit der Stimmberechtigten unterstützt wurde.

Walter Minder

Die Notunterkunft Ohringen kann erweitert werden.

FRIEDHOF SEUZACH

Neugestaltung Grab der letzten Ruhe

In den letzten Wochen wurde auf dem Friedhof das bestehende Grab der letzten Ruhe umgebaut.

In den letzten Wochen wurde das Grab der letzten Ruhe zu einem würdevollen Ort umgebaut.

Die filigrane, metallene Säule in der Mitte lädt ein zur Andacht und umschliesst die Öffnung des Grabes.

Um den Angehörigen auch nach der Aufhebung eines Grabes einen würdevollen Ort der Andacht und der Trauer zu ermöglichen, wurde das Grab der letzten Ruhe komplett neugestaltet. Werden Urnengräber nach Ablauf der gesetzlichen Ruhefrist geräumt und saniert, werden die nichtlöslichen Urnen ausgegraben und das Bestattungsamt kontaktiert die Hinterbliebenen um in Erfahrung zu bringen, wie mit der Urne verfahren werden soll. Insofern gewünscht oder falls keine Rückmeldung von den Hinterbliebenen erfolgt, wird die Asche aus der Urne im Grab der letzten Ruhe dem Erdreich zugeführt.

In der Mitte des Grabes steht eine metallene Säule, welche die Grundstruktur eines sich zersetzenden Blattes widerspiegeln soll, bei welchem lediglich die Grundstruktur des Blattes übrigbleibt. Die Säule bildet einen zentralen Ort der Andacht und umschliesst die Öffnung des Grabes wie ein filigraner Vorhang.

Bestattungsamt

KLUGER RAT – NOTVORRAT!

Für den Notfall gewappnet sein

Nicht nur eine Pandemie, sondern auch viele andere Situationen können unser Leben auf den Kopf stellen.

Was, wenn der Strom über längere Zeit ausfällt und Supermärkte und Tankstellen geschlossen bleiben? Oder wenn Sie das Haus wegen eines Unfalls in einem Chemiebetrieb oder Kernkraftwerk nicht mehr verlassen können? Auch Naturkatastrophen sind in der Schweiz möglich: Stürme, Hochwasser oder extrem hohe oder tiefe Temperaturen können jederzeit zu einer Notlage und einem Engpass in der Versorgung führen.

Idealerweise haben Sie dann bei sich zu Hause vorgesorgt und frühzeitig einen Notvorrat angeschafft. Mit dem Notvorrat können unvorhergesehene Situationen überbrückt und einige Tage Versorgungsunabhängigkeit sichergestellt werden. Es ist ein Beitrag, den jede und jeder Einzelne leisten kann, um herausfordernde Zeiten zu bewältigen.

Mit dem Notvorratsrechner des Bundesamts für die wirtschaftliche Landesversorgung können Sie einfach und massgeschneidert den Bedarf für sich selber und/oder Ihre Familie berechnen. Sie finden das online-Tool unter www.notvorratsrechner.bwl.admin.ch/de.

Abteilung Sicherheit

Sicher ist sicher – der Notvorrat hilft in schwierigsten Zeiten.

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden.

Eine Voranmeldung per Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich. Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten. Auf www.seuzach.ch/sprechstunde oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.

Termine

TAG DER OFFENEN TÜR

Ein spannender Blick hinter die Kulissen

Am 1. Dezember benutzten zahlreiche Seuzacherinnen und Seuzacher die Möglichkeit, um auf einem Rundgang an acht Standorten die Gemeindebetriebe und deren vielfältigen Dienstleistungen kennenzulernen.

«Machen Sie sich auf eine Entdeckungsreise auf» – mit diesen Worten luden der Gemeinderat und die verschiedenen Gemeindebetriebe die Bevölkerung ein, das vielseitige öffentliche Dienstleistungsangebot mit eigenen Augen zu entdecken. Wer mit dem Besuch im Gemeindehaus startete, dem wurde dort anhand der fiktiven Familie Rolli gezeigt, wie die Gemeindeverwaltung mit ihren verschiedenen Fachabteilungen – von den Zentralen Diensten über die Altersarbeit und Schulsozialarbeit bis hin zum Hochbau und den Sozialen Diensten – das Leben der Bewohnenden aktiv und unterstützend begleitet. Einen etwas anderen Einblick in die Gemeinde erhielt man mit dem Imagefilm «Seuzach – das Gemeindeporträt». Auf dem Vorplatz bestand die Möglichkeit, sich im Luftibus einem kostenlosen Lungen-Check zu unterziehen, ein wichtiger Beitrag zur Vermeidung und Früherkennung von Lungenkrankheiten.

Im Werkhof freuten sich die jungen Besucher über die Hüpfburg und das Baggerfahren auf dem Kiesplatz, während der ausgestellte Fahrzeug- und Maschinenpark vor allem die Technikinteressierten faszinierte. Im Seuzi-Huus wartete ein spannender Escape Room und eine Kaffee- und Kuchenbar auf die Besucher, während es in der Bibliothek unter anderem ums digitale Lesen – Bereicherung oder Herausforderung? – ging. Das Bibliothek-Team unterstützte bei Bedarf, mitgebrachte Tablets oder Smartphones für die digitale Bibliothek fit zu machen.

Filmszenen aus dem alten Seuzach

Im Schulhaus Birch interessierten vor allem die Filmszenen aus dem alten Seuzach wie auch die Archiv-Trouvaillen zur früheren Schule. Im dortigen Hallenbad durfte man sich im Entenschiessen beweisen oder bei einem Technikrundgang mitmachen. Ein Abstecher in den Technikraum war auch im Schwimmbad Seuzach möglich, wo zudem Pingpongbälleli-Wettrennen auf der Ruschbahn stattfanden. Wer kalte Hände hatte, konnte diese an einem Becher mit heissem Punsch wärmen. Wie gewohnt, wartete bei der Feuerwehr in der Einstellhalle eine grosszügige Festwirtschaft auf Gäste, wobei auch die präsentierten Spezialfahrzeuge bestaunt wurden. Wer einen etwas ruhigeren Moment erleben wollte, konnte diesen beim informativen Rundgang im Friedhof verbringen.

Erleben Sie nochmals ein paar Highlights mit den Fotos von Daron Nievergelt (dn) und mir.

Walter Minder

Gewinner Malwettbewerb und Schätzfrage

Am Tag der offenen Tür der Gemeinde Seuzach konnten die Kinder in den Zentralen Diensten an einem Malwettbewerb mitmachen. Als Vorlage stand entweder das Wappen von Ohringen oder von Seuzach zur Verfügung.

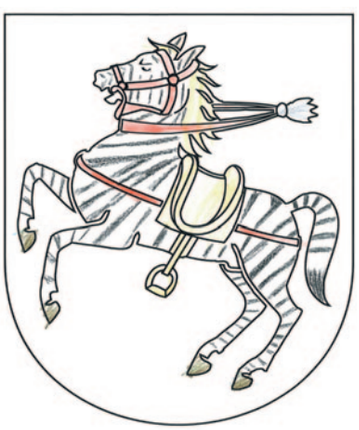
Insgesamt wurden 31 Wappen ausgemalt. Das Gemeindepersonal konnte abstimmen und hat drei Gewinner erkoren. Pascal Schubiger (10) belegte den dritten Platz und gewann ein gefülltes Znüni-Böxli. Zweite wurde Vera Baumann (11) und wurde mit einem Ticket für den Skills Park Winterthur belohnt. Gewonnen hat den Malwettbewerb Michael Reichlin (7). Er hat ein Saisonabo für das Schwimmbad Seuzach erhalten. Wir gratulieren den Gewinnern und danken allen Teilnehmenden für die tollen Bilder!

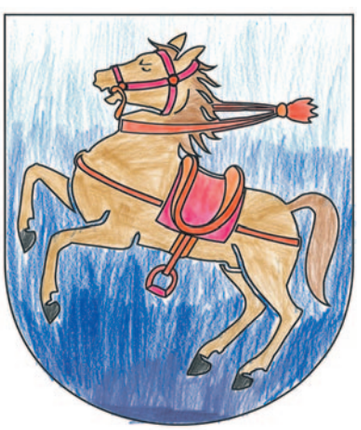
Einblick in die Geschichte der Seuzi Zytig bei den Zentralen Diensten.

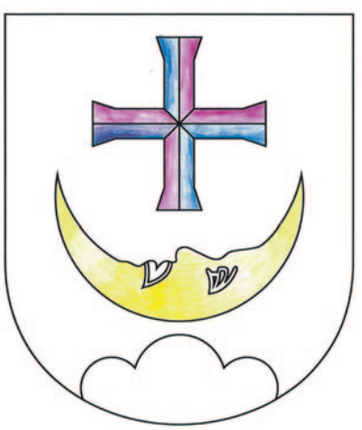
In den Finanzen gab es einen Wettbewerb mit einer Schätzfrage: Wie viele Fünfrappen-Münzen sind im befüllten Glas? Monika Fritschi lag mit 888 Münzen schon nahe am Ziel und hat auf dem dritten Platz ein Paar Seuzi-Socken erhalten. Ruth Keller schätzte mit 864 Münzen etwas besser und gewann als Zweite eine Chilly's Bottle mit dem Seuzacher Logo darauf. Iris Rinzema hat mit 874 Münzen schliesslich die genaue Zahl getroffen und sich auf dem ersten Platz ein Paar Seuzi-Socken ausgesucht.

Wir gratulieren den Gewinnerinnen und danken allen Teilnehmenden fürs Mitraten.

Gemeinde Seuzach


1. Preis: Michael Reichlin (7)


2. Preis: Vera Baumann (11)


3. Preis: Pascal Schubiger (10)

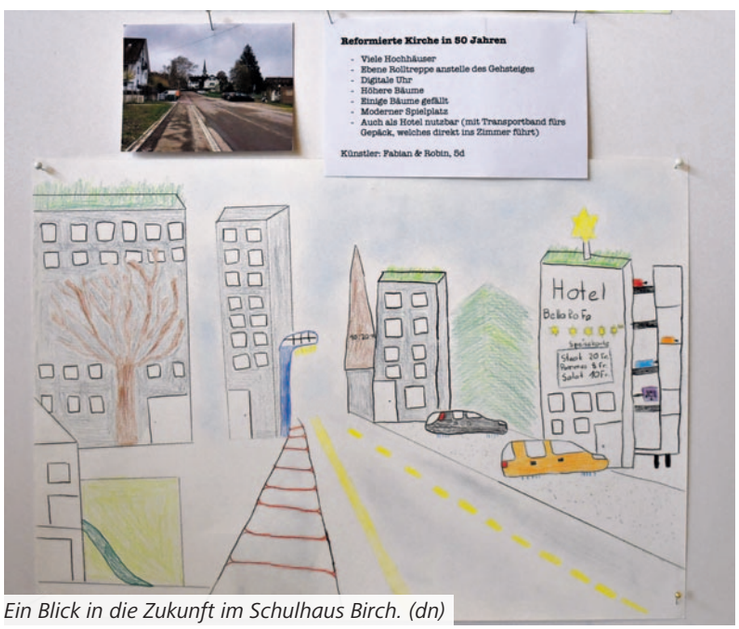
Die attraktive Hüpfburg beim Werkhof, kombiniert mit der Fahrzeug-Ausstellung.

Auch das Betreibungsamt öffnete seine Türen. (dn)

Die Feuerwehr-Spezialfahrzeuge interessierten Jung und Alt.

Besuch in der Abteilung Hochbau und bei Gemeinderat Marc Manz. (dn)

Blick in die «Schaltzentrale» vom Schwimmbad Seuzach.



Ein Blick in die Zukunft im Schulhaus Birch. (dn)

Kostenloser Lungen-Check im Luftibus.

Auf dem Friedhof einen Augenblick der Stille erleben.

Das Mehlhüsli - ein beliebter Treffpunkt.

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

E-Bike Tour

Wir erkunden unsere schöne Gegend auf verkehrsarmen Strassen mit dem E-Bike. Unterwegs kehren wir zu einem Zvieri ein und haben dann die Gelegenheit für einen Schwatz.

Treffen: Obstgarten Parkplatz um 13.30 Uhr (3. Juli um 10.00 Uhr)
Daten: 1. Mai, 5. Jun, 3. Jul, 7. Aug, 4. Sep, 2. Okt.

Pétanque

Das Spiel ist geeignet für alle Seniorinnen und Senioren mit Freude an 'Bewegung und Spiel'. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Treffen: Rösslipark um 14.00 Uhr
Daten: 17. Apr, 15. Mai, 19. Jun, 17. Jul, 14. Aug, 18. Sep, 16. Okt.

Seuzemer Jassnachmittag

Gespielt wird der einfache Schieber auf 157 mit 4 Passen à 12 Spielen. 1 Pass gilt als Streichresultat. Einsatz 20 Fr. 80% geht an die Teilnehmenden zurück.

Treffen: im Zentrum Oberwis um 14.00 Uhr
Daten: 13. Feb, 13. März, 10. April

Es sind keine Anmeldungen erforderlich. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Besuchen sie unsere Homepage für weitere Informationen.
Auskunft erhalten Sie von: Jürg Schneider, Weidstrasse 35, 8472 Seuzach
j-schneider@hispeed.ch, 052 335 10 75 oder 079 420 70 67

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
www.pro-senectute-seuzach.ch

AUTOBAHN A4 KLEINANDELFINGEN – WINTERTHUR-NORD

Rodungsarbeiten haben begonnen

Die Autobahn A4 zwischen Kleinandelfingen und Winterthur-Nord wird auf vier Fahrstreifen mit definitiver Richtungstrennung und Pannenstreifen ausgebaut. Die Rodungsarbeiten laufen bereits seit Dezember, im Frühling 2025 starten die Hauptarbeiten. Gemäss heutiger Planung sollen Ende 2028 die vier Spuren dem Betrieb übergeben werden.

Für die Rodungsarbeiten müssen noch bis Ende Februar vereinzelt die Nationalstrassen sowie einzelne Zubringer gesperrt werden. Die Sperrungen finden zu verkehrsarmen Zeiten statt. Im Frühling 2025 beginnen die Hauptarbeiten zum Ausbau der A4. Zum Start der Bauarbeiten wird auch das Besucherzentrum in Andelfingen seine Tore öffnen.

Das Projekt in Kürze

Mit dem Projekt wird die Autobahn zwischen Winterthur-Nord und Kleinandelfingen von zwei auf vier Fahrstreifen inklusive Pannenstreifen ausgebaut. Zudem erhält der Abschnitt eine definitive Richtungstrennung. Darüber hinaus werden die bestehende Fahrbahn, die bestehenden Unterführungen und Überdeckungen instandgesetzt und die Entwässerungsanlagen sowie die Betriebs- und Sicherheitsausrüstung den heutigen Standards angepasst.

Für die Lebensräume von Tier- und Pflanzenarten sowie die Kompensation von Ackerflächen sind entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmassnahmen vorgesehen. Zusätzlich werden Bäche revitalisiert und Waldränder aufgewertet. Die Hauptarbeiten beginnen voraussichtlich 2025 und sollen bis voraussichtlich Mitte 2028 abgeschlossen sein. Die für das Projekt veranschlagten Kosten betragen rund 350 Millionen Franken.

Weniger Ausweichverkehr

Der Ausbau der A4 wird den Verkehrsfluss und die Verkehrssicherheit im Abschnitt erhöhen. Ein guter Verkehrsfluss auf der Autobahn ist eine wirksame Massnahme gegen Ausweichverkehr. Dieser Ausweichverkehr wird sich wieder auf die Autobahn verlagern, womit auch die Verkehrssicherheit auf dem nachgelagerten Strassennetz erhöht wird. Zudem stellt der Ausbau die Resilienz der A4 im Abschnitt sicher: Sie muss künftig für Unterhaltsarbeiten (Mäh- und Reinigungsarbeiten) nicht mehr komplett gesperrt werden. Mehr Infos auf www.weinlandautobahn.ch.

Innert rund drei Jahren soll die A4 zu einer «richtigen» Autobahn ausgebaut werden.

Bundesamt für Strassen ASTRA

FEUERWEHR SEUZACH

Autarke Notalarmierung installiert

Seit jeher interveniert die Ortsfeuerwehr im Ereignisfall in Seuzach, wobei sie sich stetig den neusten Gegebenheiten und Bedürfnissen anpassen muss.

Aus diesem Grund wurde die bestehende Feuerwehrantenne vom alten Standort beim Seuzi-Huus auf das Dach beim Feuerwehrgebäude verlegt und mit einer zusätzlichen Antenne für eine autarke Notalarmierung ergänzt. Die ergänzte Antenne dient der Notalarmierung der Feuerwehrorganisation und wird nur eingesetzt, wenn aufgrund grossflächiger Ausfälle der Telefonie-, Internet- und/oder Stromnetze keine reguläre Alarmierung über das TELEPAGE Funkruf-Netz erfolgen kann.

Feuerwehr-Antenne – vom Seuzi-Huus aufs Dach vom Feuerwehrgebäude.

EIN WEITERER STANDORT IN SEUZACH

Neuer AED für Ohringen

Für den Ortsteil Ohringen steht neuerdings beim Schulhaus an der Schulstrasse 9 ein AED während 24 Stunden an sieben Tagen die Woche zur Verfügung.

Automatische Externe Defibrillatoren (AED) werden bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt. Sie beenden durch einen dosierten Stromstoss ein lebensbedrohliches Kammerflimmern und sorgen so für eine Normalisierung der Herztätigkeit. Ein modernes AED-Gerät kann ohne Weiteres von jedem Ersthelfer eingesetzt werden. Bei einem rechtzeitigen Einsatz erhöht sich die Überlebenschance der Betroffenen erheblich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.seuzach.ch/aed.

Abteilung Sicherheit

Das neue AED-Gerät befindet sich beim Eingang zum Schulhaus Ohringen.

Moderne AEDs sind von jedem Ersthelfer einsetzbar.

FLUGHAFENBERICHT 2024 DER REGION OST

Zürcher Lärm-Index wurde 2023 erneut überschritten

Der Zürcher Fluglärm-Index (ZFI) wurde 2023 erneut überschritten, die Anzahl Flüge nach 23 Uhr ist stark angestiegen. Dies zeigt der Flughafenbericht 2024 auf.

Nachtflüge verursachen eine starke Lärmbelästigung der betroffenen Bevölkerung.

Die Region Ost fordert eine Verschärfung der Lärmgebühren und wirksame Korrekturen auf operativer Ebene, damit die festgelegte siebenstündige Nachtruhe eingehalten wird. Die wirtschaftliche Entwicklung des Flughafens muss im Einklang stehen mit der Lebensqualität in der Region.

Letztes Jahr wurden gemäss aktuellem Flughafenbericht 3481 Flugbewegungen zwischen 23 Uhr und 6 Uhr registriert. Das ist rund ein Drittel mehr als vor der Pandemie im Jahr 2019, als bereits 2566 Flugbewegungen in der Nacht stattfanden. Dies sind zu viele Lärm verursachende Flüge, die den Schlaf der Menschen empfindlich stören. Im Flughafengesetz, im Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL) und im Betriebsreglement ist eine siebenstündige Nachtflugsperre festgelegt.

Auch 2024 Vorgaben nicht eingehalten

Auch im laufenden Jahr wird die Nachtflugsperre nicht eingehalten. Im Gegenteil: Die Zahl der Flugbewegungen steigt 2024 weiter an, insbesondere in der Nacht. Damit nimmt auch die Lärmbelästigung in der Nacht zu. 2023 lag die Anzahl der «in der Nacht im Schlaf stark gestörten Personen» um 67 Prozent über dem Referenzwert des ZFI. Betroffen sind neben dem Norden vor allem der Osten des Flughafens Zürich. Dies, weil am Abend und in der Nacht das Ostkonzept zum Einsatz kommt und die Flugzeuge vom Osten her landen.

Verlängerung Piste 28 löst Problem nicht

Der Flughafen Zürich verspricht eine Verbesserung der Situation in der Nacht. Die geplante Verlängerung der Piste 28 wird dem Osten jedoch keine Linderung bringen. Im Gegenteil: Es werden noch mehr Flüge in der Nacht von Osten landen, weil sie weniger auf den Südanflug ausweichen müssen. Auch ist durch Pistenverlängerungen nicht mit deutlich weniger Verspätungen zu rechnen – denn diese entstehen weltweit. Bis die Pistenverlängerungen realisiert sind, dauert es noch einige Jahre. Es braucht in jedem Fall Sofortmassnahmen, um die unhaltbare Lärmsituation in der Nacht zu entschärfen.

Durch die Erhöhung der Lärmgebühren in den Tagesrand- und Nachtstunden verspricht sich die Region Ost jedoch eine Verminderung der Flüge in der Nachtsperrzeit. Deutlich höhere Gebühren könnten einen Anreiz schaffen, Flüge so zu planen und abzuwickeln, dass die Anzahl Verspätungen zurückgeht. Die Region Ost fordert deshalb Anpassungen des Lärmgebührenmodells, welche die gewünschten Anreize schaffen und schnell Lenkungswirkung entfalten.

Die Behördenorganisation Region Ost vertritt 122 Gemeinden mit rund 756'000 Einwohnerinnen und Einwohnern, darunter auch die Gemeinde Seuzach.

Region Ost

DANK NEUEM TOOL:

Ab sofort Rückgabe von Heimatscheinen

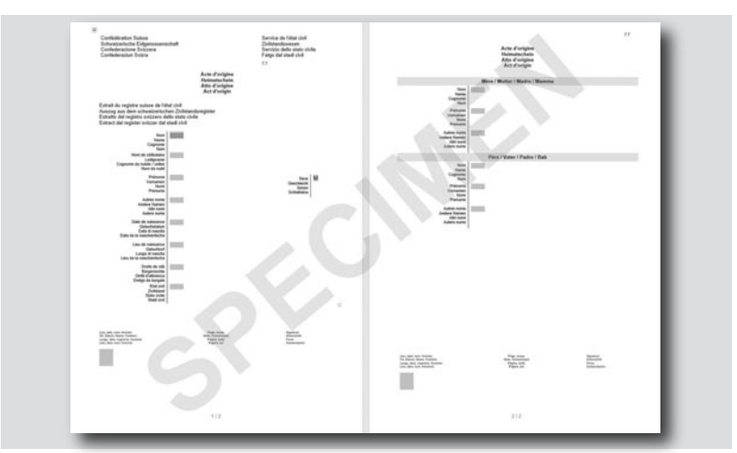
Aufgrund einer Änderung der gesetzlichen Grundlage ist die Gemeinde Seuzach nicht mehr verpflichtet, die Heimatscheine von ortsansässigen Schweizer Bürgerinnen und Bürgern aufzubewahren.

Aus diesem Grund kann ab sofort am Schalter der Einwohnerdienste – gegen Vorlage eines amtlichen Ausweises – der Heimatschein abgeholt und künftig zu Hause aufbewahrt werden.

Wer früher umgezogen ist, musste bei der Gemeinde, aus der er wegzog, den Heimatschein abholen und ihn bei der neuen Wohngemeinde wieder abgeben. Der Heimatschein diente bislang als Grundlage zur Erfassung des Hauptwohnsitzes von zugezogenen Personen. Mit der Einführung des online-Tools «e-Umzug» wurde der Heimatschein direkt von der alten zur neuen Wohngemeinde übermittelt.

Die Gemeinden können neuerdings die benötigten Daten direkt beim Zivilstandsregister abfragen, weshalb die Hinterlegung des Heimatscheins entfällt. Die gesetzlich verordnete Meldepflicht bei Umzügen bleibt weiterhin bestehen. Jeder Umzug (auch innerhalb der Gemeinde) muss innert 14 Tagen gemeldet werden.

Einwohnerdienste



WIEDERVERWENDEN STATT WEGWERFEN…

Bring- und Holtag am Samstag, 5. April 2025

Am Samstag, 5. April 2025, findet der beliebte Bring- und Holtag im Schwimmbad Weiher von 09.00 bis 13.00 Uhr statt.

Ein beliebter Anlass – der Bring- und Holtag.

Einwohnerinnen und Einwohner von Seuzach können nicht mehr benötigte, aber noch intakte Gegenstände abgeben und andere Artikel mitnehmen. Für das leibliche Wohl sorgt eine Festwirtschaft des Feuerwehrvereins Seuzach. Nähere Informationen zum Bring- und Holtag folgen in der März-Ausgabe der Seuzi Zytig. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kommission Energie und Umwelt

BIRCHSTRASSE 4

Das Betreibungsamt zieht um

Das Betreibungs- und Gemeindeammannamt zieht in die ehemaligen Räumlichkeiten der Zürcher Kantonalbank.

Das Amt ist daher ab Donnerstagnachmittag, 13. Februar 2025 geschlossen.

Am Montag, 17. Februar 2025 bedienen wir Sie gerne am neuen Standort an der Birchstrasse 4 in Seuzach.

Betreibungs- und Gemeindeammannamt

Ab dem 17. Februar der neue Standort vom Betreibungsamt.

ERSATZ SOLARLEUCHTEN

Bauarbeiten am Chrebsbachweg

In den vergangenen Jahren kam es bei den Solarleuchten entlang dem Chrebsbachweg (Abschnitt Bachwiesenstrasse bis Brücke «In der Weid») vermehrt zu Störungen und Ausfällen.

Aus diesem Grund ist ein Ersatz der Beleuchtung durch kabelgebundene Kandelaber vorgesehen. Die Bauarbeiten für die Kabelschutzrohre und Fundamente starten am 3. Februar 2025 und dauern voraussichtlich drei bis vier Wochen. Während der Bauzeit muss der Chrebsbachweg in diesem Abschnitt gesperrt werden. Eine Umleitung ist vor Ort signalisiert.

ZUR ERINNERUNG

Informationsanlass revidiertes Projekt Rietacker

Dienstag, 4. März 2025
19 Uhr, Saal Zentrum Oberwis

Erfahren Sie mehr über das revidierte Projekt und die angepasste Grobkostenschätzung. Weitere Informationen unter: www.seuzach.ch/projektrietacker.

KANTONSPOLIZEI ZÜRICH

Vom Radar erfasst

Ort der Messung:	Oberohringen, Schaffhauserstrasse
Fahrtrichtung:	Winterthur / Hettlingen
Datum:	13. Dezember 2024
Zeit:	08.57 – 11.07 Uhr
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit:	66 km/h
Kontrollierte Fahrzeuge:	1363
Anzahl Übertretungen:	56

SINNVOLLE ARBEIT, DIE BEGEISTERT

Erstes Repaircafé Seuzach im neuen Jahr

Am 18. Januar fand das erste Repaircafé im neuen Jahr statt, die elfte Durchführung insgesamt.

Die grosse Begeisterung hält bei den Kunden wie auch beim Reparatur-Team weiterhin an. So war das Textil-Team bestens ausgelastet, sodass keine Langeweile aufkam. Ein starker Arbeitsanfall war ebenfalls in den Bereichen Elektro- und Elektronikgeräte zu verzeichnen. Danke an alle, die den vorbeigebrachen Gegenständen eine zweite Chance gegeben haben!

Unsere Möglichkeiten erstrecken sich nicht nur auf die erwähnten Bereiche – wir können auch alten Holzspielsachen, tragbaren Holzmöbeln oder mechanischen Geräten den Gang zur Entsorgung ersparen. Neu sind im Weiteren einfache Schmuck-Reparaturen möglich, wie z. B. gerissene Ketten, einfacher Tausch von Verschlüssen und Modeschmuck, je nach Defekt. Für weitergehende Reparaturen, wie Löten, Fassungen etc. bitte wir Sie, die Fachgeschäfte zu kontaktieren.

Freie Kapazität für einfache Holz- und Schmuck-Reparaturen

Verpassen Sie den nächsten Termin nicht!
Das nächste Repaircafé findet am 15. März statt – unser Textil-Team freut sich auf Ihre Herausforderung. Die weiteren Daten können Sie aus dem Veranstaltungskalender der Gemeinde sowie aus der Seuzi Zytig entnehmen.

Aktion beim Empfangsdesk.

Viel Spass und Freude bei der Arbeit.

Volle Konzentration auch mit handfestem Werkzeug.

«Ich kann das KSW vorbehaltlos weiterempfehlen!»

Durch einen Motorradunfall erlitt Mike M. einen Schlüsselbein- und einen instabilen Beckenbruch. Auf seinen Wunsch wurde er im KSW behandelt – im Spital seines Vertrauens.

März 2024 – ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon war es passiert: Das Bremsmanöver misslang und Mike M. fuhr mit seinem Motorrad auf die stehende Kolonne auf. Es gab einen Knall und er verspürte einen Schmerz. Nach der Erstversorgung wurde er mit der Ambulanz ins nächstgelegene Spital gebracht, wo man einen Schlüsselbeinbruch und einen instabilen Beckenbruch feststellte. Die komplizierten Brüche erforderten eine Verlegung in ein spezialisiertes Spital. Mike M. entschied sich sofort fürs KSW. «Mit dem ‹Kanti› haben meine Familie und ich nur gute Erfahrungen gemacht», sagt er und fährt fort: «Bei meinem Eintritt war schon alles vorbereitet. Im Vorgespräch haben mich die Chirurgen Dr. Niklaus Meyer und Dr. Fintan Aregger sowie ein Anästhesist ausführlich über die nächsten Schritte aufgeklärt. Ich hatte volles Vertrauen.» In einem mehrstündigen Eingriff operierten die beiden erfahrenen Kaderärzte tags darauf zuerst das Schlüsselbein und danach das Becken. Beide Eingriffe verliefen erfolgreich.

Mike M.: «Heute sitze ich wieder fest im Sattel.»

Annehmlichkeiten wie in einem sehr guten Hotel

Nach der Operation kam Mike M. in seinem Einzelzimmer wieder zu sich. «Vom Bett aus sah ich den roten Turm und das Sulzer Hochhaus. Das Lichtermeer am Abend war fantastisch», schwärmt er. Überhaupt hat er sich im KSW sehr wohlgefühlt. «Das Personal war äusserst aufmerksam und nett. Wir haben auch viel zusammen gelacht.» Besondere Vorzüge hat er seiner Zusatzversicherung zu verdanken. «Die grosse Auswahl an delikaten Speisen, die Begleitung zu Terminen, der Kaffee im Wartezimmer und weitere Extras waren Annehmlichkeiten, die ich auch noch länger genossen hätte», sagt er und schmunzelt. Vier Tage nach der Operation konnte Mike M. wieder nach Hause. Er hat sofort das Mobilisationstraining aufgenommen und fährt inzwischen wieder Motorrad – die Freude am Easy Riding ist geblieben.

Im Film erzählt Ihnen Mike M. seine Genesungsgeschichte:
www.ksw.ch/mike

KSW premium

agiba IT SERVICES
MY SWISS CLOUD
Der Winterthurer Partner für Firmenkunden
Cloud- und IT-Services
+41 52 235 19 19
www.agiba.ch
www.myswisscloud.ch

GEBURTEN / TRAUUNGEN / TODESFÄLLE

Zivilstandsnachrichten

Geburten

11. Dezember 2024
Broglie, Julien Norbert
Sohn der Broglie, Denise
und des Broglie, Yves

12. Dezember 2024
Pfister, Lara
Tochter der Pfister, Janine
und des Pfister, Alexander

20. Dezember 2024
Moretta, Alessio
Sohn der Moretta, Sarina
und des Moretta, Remo

20. Dezember 2024
Moretta, Aurelio
Sohn der Moretta, Sarina
und des Moretta, Remo

Todesfälle

30. November 2024
Rohr, Kurt

8. Dezember 2024
Wiesendanger, Ernst

8. Dezember 2024
Locher geb. Knöpfli, Elisabeth

11. Dezember 2024
Chromec, Karl Rudolf

12. Dezember 2024
Marti, Ernst

20. Dezember 2024
Eisenegger, Alfred Hugo

26. Dezember 2024
Aerne, Jakob

28. Dezember 2024
Sprenger
geb. Sidler, Marie Therese

29. Dezember 2024
Kaufmann, Peter

31. Dezember 2024
Bless, Agnes Monika

3. Januar 2025
Kern geb. Hunziker, Gertrud

9. Januar 2025
Staub geb. Bächtold, Lisbeth

GEBURTSTAGE

Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilaren aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

16. Februar
Peter Schürch
91. Geburtstag

16. Februar
Rudolf Niederer
92. Geburtstag

26. Februar
Verena Engeli
80. Geburtstag

26. Februar
Hans Peter Böckmann
85. Geburtstag

28. Februar
Ruth Kurz
80. Geburtstag

29. Februar
Uwe Schipp
85. Geburtstag

Hochzeitstage

7. Februar
Verena und
Martin Sollberger-Scheurer
50. Hochzeitstag

20. Februar
Christine und
Ernst Schellenberg-Mackie
60. Hochzeitstag

Seuzach

ANMELDUNG FÜR DEN
Häckseldienst
vom Dienstag, 25. Februar 2025

☐ Ja, ich beanspruche den Häckseldienst und nehme zur Kenntnis, dass mein Häckselgut nicht abgeführt wird.

Ein Häckselaufwand von über 10 Minuten wird in Rechnung gestellt.

Name

Adresse

Anmeldung bis Montag, 24. Februar 2025, via QR-Code oder an:

Abteilung Tiefbau
(Briefkasten Einfahrt Werkhof),
Strehlgasse 5, 8472 Seuzach

Hinweise betreffend den Häckseldienst

- Schnittgut (Dicke bis max. 16 cm) gut sichtbar bereitlegen
- Schnittgut nicht zerkleinern und nicht zusammenbinden
- Für die Aufräumarbeiten ist der Auftraggeber zuständig
- Fremdmaterialien wie Schnüre, Wurzeln, Wurzelstöcke, Drähte, Steine etc. können nicht durch den Häcksler gelassen werden
- Achtung: Reparaturarbeiten am Häcksler infolge Beschädigungen durch Fremdmaterialien werden dem Verursacher in Rechnung gestellt

STIMMIGE ADVENTSZEIT

Adventsfenster – eine schöne Tradition

Im Dezember fanden in Ohringen wieder die Adventsfenster statt. Es gab schön dekorierte, aufwendig geklebte oder ausgeklügelte drehbare Adventsfenster zu bestaunen.

Der Kalender war gut gefüllt und an vielen Tagen konnte ein neues Fenster bestaunt werden. Bei vielen konnte man sich für einen Punsch, Glühwein oder auch einen Snack treffen. Alle Gastgeber haben sich nicht nur sehr viel Mühe bei ihren Fenstern gegeben, sondern auch bei Speis und Trank. Trotz zum Teil kalter oder regnerischer Abende fanden sich viele Dorfbewohner bei den jeweiligen Gastgebern ein und es entstanden gemütliche Beisammensein. Eine wunderschöne Tradition, welche das Zusammentreffen im Dorf besonders in der stimmigen Adventszeit fördert.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die diese tollen und kreativen Fenster erstellt haben und genauso bei denjenigen, welche die Fenster besucht haben.

OHRINGER SEITE

Erinnerungen an die Adventszeit

18. JANUAR

Spieleabend – Spielen nach Lust und Laune

Am Samstag, 18. Januar konnte ab 17 Uhr im Schulhaus Ohringen gespielt werden. Lieblingsspiele konnten mitgenommen werden oder man liess sich auf ein neues Spiel ein, welches auf den Tisch bereit lag. Der Spielejoker besuchte ebenfalls mit einer kleinen Auswahl seiner Spiele den Abend und erklärte und begleitete Spiele an den Tischen. Für eine Stärkung standen feine selbstgemachte Sandwiches und Kuchen am Buffet bereit. Viele kleine und grosse Spielbegeisterte besuchten den Anlass. Es wurde viel gelacht, mitgefiebert und gefeiert. Ein rundum geglückter Abend.

SAVE THE DATE

Generalversammlung 2025

Der nächste Anlass ist die Generalversammlung am 14. März 2025. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Dorfverein Ohringen
Sarah Suter

KLASSEN 4a UND 4c SCHULHAUS BIRCH

Ausflug zum Musical «Emil und die Detektive»

Am 5. November 2024 besuchten die Klassen 4a und 4c vom Schulhaus Birch das Musical «Emil und die Detektive» im Zürcher Bernhard Theater.

Wir trafen uns mit der Parallelklasse und fuhren zusammen mit dem Zug nach Stettbach. Dort angekommen gingen wir zum Bernhard Theater.

Zuerst assen wir auf der Treppe nebenan Zvieri. Danach gingen wir in das Bernhard Theater hinein. Gespannt warteten wir bis das Theater anfing.

Die wichtigsten Hauptrollen waren Emil, Gustav und Pony Hüetli. Das Bühnenbild war gross und vielfältig. Manchmal waren die Schauspieler mitten in den Zuschauern und spielten von dort aus. Den Zuschauern gefiel die Geschichte sehr!

Da es ein Musical war, wurde auch viel gesungen. Die Lieder wurden extra für «Emil und die Detektive» gedichtet. Wir waren so begeistert, dass wir am Ende "Zugabe" riefen. Als das Theater fertig war, liefen wir zum Bahnhof. Der Zug war sehr voll wegen dem Feierabendverkehr. Es hatte so viele Leute, dass wir stehen mussten. In Seuzach angekommen gingen wir müde und zufrieden nach Hause.

Florin Klasse 4a

Heute war es so weit. Die 4a und 4c gingen zusammen mit dem Zug ins Bernhard Theater. Das ist in Zürich. Als wir ankamen, assen wir Zvieri. Um 15 Uhr begann es. Es war kein Theater, sondern ein Musical. Das Musical hiess «Emil und die Detektive». Ein Musical ist ein Theater, aber man singt und tanzt auch. Es war sehr spannend.

Eine Zusammenfassung: Emil wollte seine Oma besuchen. Er bekam von seiner Mutter 140 Franken. Im Zug, als er einschlief, wurde das Geld gestohlen. Er war verzweifelt, aber nachher hat er Detektive gefunden. Sie haben vieles erlebt und sie haben am Schluss den Räuber überführt. Der Räuber hatte auch schon einmal eine Bank ausgeraubt. Als Belohnung bekam Emil 1'000 Franken. Er wollte es unter seinen Freunden und sich aufteilen, aber sie wollten das nicht. Emils Familie war nämlich arm. Am Ende machte ein Reporter von Emil und seinen Detektivfreunden viele Fotos. Am Schluss ging Emil nach Hause und alle waren glücklich.
Mir hat sehr gefallen, als Emil und die Detektive sich mit dem Ganoven anlegten. Als es fertig war, fuhren wir mit dem Zug nach Hause. Ich glaube, es hat allen Kindern gut gefallen. Vom Bahnhof Seuzach verabschiedeten wir uns. Das war ein cooler Ausflug.

Liebe Grüsse Malea
und die Klassen 4a & 4c

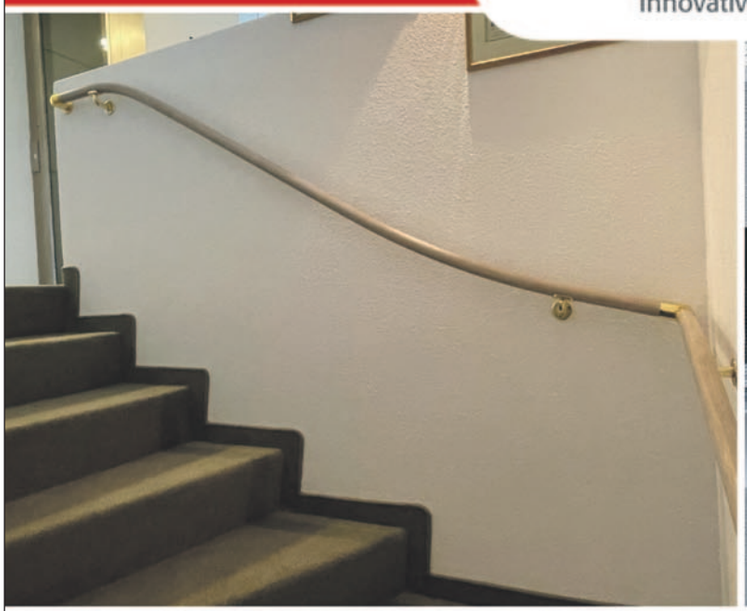
Agenda

Aktuelle Daten und Informationen rund um die Primarschule Seuzach werden laufend auf unserer Website publiziert: www.primarschule-seuzach.ch.

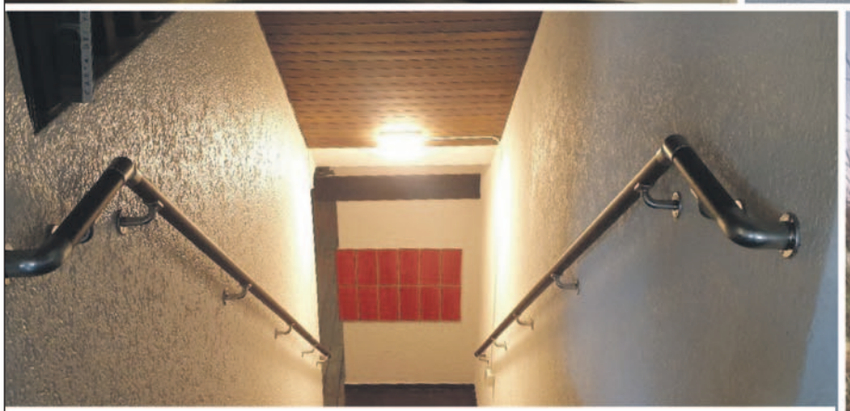
Eine ideale Sitzgelegenheit für das Gruppenfoto nach dem stärkenden Zvieri.

Gespanntes Warten auf das Musical «Emil und die Detektive» im vollen Bernhard Theater.

FLEXO
Innovative Handlauf-Systeme



„Gerade im Winter ist man mit einem Handlauf von Flexo auf der sicheren Seite“



Optimaler Schutz vor Stürzen dank beidseiten Handläufen bei der Treppe zur Toilette im „La Stazione“ in Seuzach

Auch unkonventionelle Lösungen sind dank dem Handlauf-System von Flexo möglich

Ihr regionaler Partner für normgerechte Handläufe

Flexo-Handlauf GmbH
Hauptstrasse 70
8546 Islikon

Tel. 052 534 41 31
kontakt@flexo-handlauf.ch
www.flexo-handlauf.ch

TEIL DES PROJEKTUNTERRICHTS

Schulball «Old Money»

Im Fach Projektunterricht lernen die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek projektartiges Arbeiten. Somit konnte dieser Anlass als Projekt in den Unterricht miteinfliessen.

Angefangen mit der Wahl «Motto des Abends» nahm die Planung ihren Lauf. Es wurde das Motto «Old Money» bestimmt. Diverse Attraktionen, Aktivitäten, Verpflegungsmöglichkeiten und natürlich eine Disco wurden eingeplant. Damit der aktuelle Jahrgang der 3. Sek nicht nur für sich einen Ball organisiert, wurden die Klassen der 2. Sek zum Ball eingeladen als Ausblick auf das, was sie das nächste Jahr organisieren dürfen.

Am Nachmittag des 19. Dezembers wurden der Trakt 4 und die Turnhalle eingerichtet. Leider machte das Wetter nicht ganz mit, da mit Sturmböen und Regenwetter das geplante Angebot auf dem Pausenplatz nicht stattfinden konnte. Als alle Attraktionen, Aktivitäten und die Verpflegung bereit waren, hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit sich zu Hause persönlich vorzubereiten.

Um 19 Uhr wurden in allen Klassenzimmern Klassenfotos erstellt und dann ging es los: Alle trafen sich für die Begrüssung durch die beiden Moderatorinnen des Abends, Saskia und Zaira, in der Turnhalle. Neben einer Einstimmung durch die Schülerband konnte der Abend selbst gestaltet werden: Disco und Bar in der Turnhalle, Spielcasino in der Physik, Karaokesingen in der Chemie, Verpflegung mit Fingerfood und weiteren Köstlichkeiten im Untergeschoss, Foto-Ecke in der Garderobe und einiges mehr.

Als zusätzliche Eckpunkte während des Abends fanden ein «Wetten, dass…?»-Quiz und Tanzdarbietungen der ganzen 3. Sek statt und zum gemeinsamen Abschluss gab es ein kleines Feuerwerk auf dem Pausenplatz.

Von meiner Seite her ein grosses Dankeschön an die 3. Sek Klassen und ihre Lehrpersonen aus dem Projektunterricht, dass solch ein gelungener und freudiger Anlass Bestandteil der Sek Seuzach ist.

Weihnachtsanlass der 1. Sek

Bereits zum dritten Mal fand am Freitag vor Weihnachten für die 1. Sek der spezielle Weihnachtsanlass statt. Auch dieses Jahr wurde durch das Organisationsteam, vertreten durch Susanne Roggensinger und Ines Kyburz und ihren Helferinnen und Helfer, ein gelungener Anlass umgesetzt.

Am 20. Dezember, dem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, trafen sich alle 1. Sek Klassen um 8.20 Uhr in ihren Klassenzimmern. Einige schauten einen Film und assen Popcorn und andere Klassen assen zusammen Frühstück bis hin zum Spielplausch in den Klassen. Ab 10 Uhr durchliefen alle Klassen einen Postenlauf auf dem Schulhausareal. Die neun verschiedenen Posten waren spannend und interessant. So mussten die Schülerinnen und Schüler zum Beispiel raten, wie viele Schokoladenkugeln in einem Glas waren, rannten um die Wette oder merkten sich verschiedene Gegenstände in einer bestimmten Zeit.

Das Tannzapfenwerfen erwies sich schwieriger als gedacht. Die Trefferquote war im Allgemeinen nicht sehr hoch. Ein besonders amüsanter Posten war jener, an dem Songs anhand von Emojis erraten werden mussten. Der Favorit der Schülerinnen und Schüler war der Posten, an welchem innerhalb weniger Sekunden aktuelle Musiktitel und -interpreten gesucht wurden. Im Anschluss an den Postenlauf erhielten alle einen leckeren Zopf-Stern und heissen Punsch. Um halb zwölf versammelten sich alle Klassen in der Arena. Unter der Leitung von Rebekka Stucki wurden vier Weihnachtslieder gekonnt gesungen, mit einer feinen musikalischen Unterstützung via Lautsprecher. Nach dem gemeinsamen Singen begaben sich die Schülerinnen und Schüler in die wohlverdienten Ferien. Es war ein gelungener Anlass und die Klassen waren mit viel Begeisterung dabei.

Schulleitung SekSeuzach

GURTSCHNALLEN AUS BRONZE

TTG-Unterricht trifft auf altes Kunst-Handwerk

Im ersten Halbjahr haben sich drei Gruppen im Rahmen des TTG-Unterrichts mit dem Thema Gurtschnallen aus Bronze beschäftigt.

Neben dem Entwerfen der eigentlichen Schnallen-Plättchen mussten Holzrahmen mit Einguss-Loch hergestellt werden. Jeder Holzrahmen besteht aus zwei Teilen, damit der Schnallen-Rohling vor dem Giessen wieder entfernt werden kann. Die beiden Rahmen müssen exakt aufeinanderpassen und sind mit Dübel zusammengesteckt.

Gurtschnallen der individuellen Art.

Die Schnallen haben wir digital in Tinker CAD gezeichnet und am 3D-Drucker ausgedruckt. Kriterien für die Gestaltung waren allein die Lederbreite und die Einfachheit im Design. Möglichst wirkungsvolle Formen oder Schriften, wenige kleine Details, maximale Dicke 4 mm. So sind über 40 individuelle Schnallen-Rohlinge entstanden.

Diese Schnallen-Rohlinge haben wir im Ölsand eingebettet und eingestampft. Das heisst, mit einem Vierkantholz und Kraft wird der Ölsand verdichtet und um den Rohling gestampft. Vor dem Giessen müssen der Rohling sorgfältig entfernt, der Gusstrichter freigeputzt und zwei Luftkanäle eingearbeitet werden.

Alex Hagen kommt ins Spiel

Jetzt sind die Formen bereit zum Giessen. Und da kommt Alex Hagen ins Spiel. Er arbeitet als Künstler und bietet unter www.aha-effekt.ch auch Kurse in seinem Atelier an. Vor Jahren hat er uns in einer Projektwoche schon einmal unterstützt.

Mit Gas, Ofen, Schmelztiegel und Schutzausrüstung ist Alex zu uns nach Seuzach gekommen und hat auf dem Pausenplatz seinen Ofen eingeheizt. Nach vier Tiegelfüllungen waren alle Schnallen gegossen und für unsere Schülerinnen und Schüler gings ans Aufmachen der Gussformen. Im Metallunterricht wurden die Schnallen mit Säge und Feile bearbeitet und mit Schleifpapier geschliffen und poliert. Ein Dorn und ein Steg wurden auf der Rückseite angelötet. Jetzt fehlen noch die Löcher im Leder und schon kann das Gurtband mit Buchbinderschrauben an der Schnalle fixiert werden. So sind tolle Resultate entstanden.

Künstlerische und handwerkliche Unterstützung durch Alex Hagen.

Besten Dank an Alex für sein Knowhow und seine Zeit.

Regula Münch

Agenda

Samstag, 8. bis Samstag, 22. Februar
Sportferien

Montag, 10. März
Fasnachtsmontag – schulfrei

Dienstag, 11. März
Weiterbildungstag
Lehrpersonen – schulfrei

SCHULGEMEINDEVERSAMMLUNG IN KLEINEM KREIS

Auch die beantragte leichte Steuerfusserhöhung mobilisierte nicht

Schulpflegepräsident Sven Thali war seine leichte Enttäuschung anzumerken, dass am 27. November nur wenige Stimmberechtigte den Weg ins Schulhaus Halden gefunden haben. So konnte er von den rund 8'500 Stimmberechtigten aus der Kreisschulgemeinde neben der Schulpflege und Protokollführerin lediglich deren 15 begrüssen.

Immerhin standen mit dem Budget/Steuerfuss 2025, dem Verpflichtungskredit von 1,92 Millionen Franken für den Ersatz der Wärmeerzeugung inklusive Photovoltaikanlage und dem Verpflichtungskredit von 230'000 Franken für die Umstellung auf LED-Beleuchtung im Trakt II, III und IV wichtige Geschäfte auf der Traktandenliste.

Karin Umiker, zuständig für das Ressort Finanzen, präsentierte das Budget 2025, das aufgrund von höheren Personalkosten infolge steigender Schülerzahlen und höheren Abschreibungen mit einem Gesamtaufwand von 9,226 Millionen rechnet. Bei einem budgetierten Ertrag ohne ordentliche Steuern von 1,637 erhöht sich der zu deckende Aufwandüberschuss gegenüber 2024 von 7,257 auf 7,589 Millionen Franken. Karin Umiker: «Vor vier Jahren haben wir den Steuerfuss aus Solidarität mit der politischen Gemeinde Seuzach von 18 auf 16 % gesenkt. Jetzt hat sich die Situation verändert, wenn wir weiterhin vernünftig wirtschaften wollen, ist eine leichte Erhöhung um 1 % angebracht». Mit einem Steuerfuss von neu 17 % beträgt der Steuerertrag 2025 7,176 Millionen (Vorjahr Fr. 6,508), so dass der Aufwandüberschuss noch 413'500 Franken beträgt. «Bei einem gleichbleibenden Steuerfuss würde per Ende 2025 eine Nettoschuld von gegen 1,3 Millionen in den Büchern stehen und der Selbstfinanzierungsgrad wäre ungenügend». Fazit: Auch ein Steuerfuss von 17 % ist im Vergleich mit rund 30 Gemeinden im Kanton immer noch sehr attraktiv.

Felix Rutz, Präsident der aktuell zuständigen RPK Hettlingen, empfahl sowohl Genehmigung des Budgets 2025 als auch der beantragten Steuerfusserhöhung, was denn auch bei beiden Geschäften praktisch einstimmig erfolgte.

Investition im energetischen Bereich

Myriam Watzlaw, verantwortlich für das Ressort Liegenschaften, informierte anschliessend über den traktandierten Verpflichtungskredit von 1,92 Millionen Franken für den Ersatz der bald 25-jährigen Heizung. Das vorgelegte Projekt umfasst im Wesentlichen drei Massnahmen:

1. Ersatz der bestehenden Ölheizung durch eine Kombination aus Pelletheizung und Luft-Wasser-Wärmepumpe.
2. Installation einer PV-Anlage mit in Europa produzierten Panels u.a. für den Betrieb der Luft-Wasser-Wärmepumpe.
3. Isolation der Nord- und Südfassade der Turnhalle Trakt I.

Myriam Watzlaw erinnerte unter anderem daran, dass die geplante PV-Anlage auch Bestandteil des Projektes Klimaschule von My Blue Planet ist, an dem die Sekundarschule aktiv beteiligt ist. Gestartet werden soll die Umsetzung Ende Heizperiode 24/25, so dass die Arbeiten mit Beginn der Heizperiode 25/26 abgeschlossen sein sollten.

Die RPK meldete sich mit dem Vorbehalt, dass die 4 eLadestationen weder dringlich noch Teil der Wärmeerzeugung sind und darum die entsprechende Budgetposition von 25'000 Franken aus dem Verpflichtungskredit zu streichen ist. In der Diskussionsrunde wurde unter anderem die Meinung geäussert, dass die Einspeisung des Strom-Überschusses nicht immer gewährleistet ist und daher eLadestationen durchaus sinnvoll sind. Myriam Watzlaw ihrerseits präzisierte, dass nur die ungefähre Menge Strom produziert wird, die für den Eigenbedarf benötigt wird. Und Sven Thali seinerseits betonte, dass mit den eLadestationen der Überschussstrom sinnvoll verwendet und die Attraktivität der Schule als Arbeitgeber gesteigert wird. «Neue Lehrpersonen sind von der ökologisch engagierten Sekundarschule angetan, was die Personalsuche vereinfacht. Bisher konnten wir trotz grosser Probleme im Kanton alle Stellen besetzen». In der Abstimmung sprachen sich 15 Stimmberechtigte für die Variante mit, deren 6 für die Variante ohne eLadestationen aus, in der Schlussabstimmung wurde der Antrag deutlich genehmigt.

Zufriedene Gesichter nach einer effizienten Schulgemeindeversammlung, v.r. Sven Thali, Karin Umiker, Myriam Watzlaw und Schulleiter Pascal Merk.

LED-Beleuchtung bewährt sich

Seit einem Jahr sorgen die LED-Lichtbandsysteme im Neubau von Trakt V für markante Stromeinsparungen – und der Import der bisher verwendeten FL-Röhren wird bekanntlich verboten. Felix Rutz monierte, dass die der RPK zur Verfügung gestellte Dokumentation nicht sehr umfangreich gewesen sei und dass sie auf Fragen von der Schulpflege innerhalb der Prüfungsfrist keine verbindlichen Antworten erhalten habe, «so beispielsweise punkto Folgekosten wie Deckenanpassungen. Auch wenn wir heute Abend zusätzliche Informationen erhalten haben, halten wir am Antrag fest, den Verpflichtungskredit abzulehnen». Trotz des Ablehnungsantrages genehmigte die Schulgemeindeversammlung das Geschäft mit 17 Ja-Stimmen. Ebenfalls Ja sagten die Stimmberechtigten zum Antrag, die Genehmigung der Protokolle der Schulgemeindeversammlungen an die Schulpflege zu delegieren.

Dann informierte Schulleiter Pascal Merk über Aktuelles aus der Schule. So wird die Sek Seuzach durch die kantonale Fachstelle für Schulbeurteilung nach 19 verschiedenen Kriterien «unter die Lupe genommen», was durchschnittlich alle vier Jahre erfolgt. Zudem orientierte er über die steigenden Schülerzahlen, so starteten 110 neue Schülerinnen und Schüler ins Schuljahr 2024/25. Mit einem Dankeschön fürs Vertrauen in die Schulpflege und dem Hinweis auf die nächste Schulgemeindeversammlung vom 3. Juni 2025 beendete Sven Thali die Versammlung.

Walter Minder

Engagierte Schulpflegemitglieder auch in den Abstimmungen, v.r. Rolf Bürgler, Thomas Müller, Olivier Riesen und Judith Anderegg (Protokoll).

Gefrieren
Waschen, Trocknen, Kochen, Backen
Kühlen, Geschirrspülen
guter Service
gute Preise
tawa-elektrogeraete.ch
Telefon 052 212 99 25
Elektrogeräte GmbH
TAWA
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur

JOY SPIRIT UNITED-GOTTESDIENST

Gerät die Welt aus den Fugen?

Samstag, 8. Februar, 19 Uhr, Türöffnung 18.30 Uhr, Zentrum Oberwis, Seuzach.

reformierte kirche seuzach-thurtal

Dieser Gottesdienst ist für junge Erwachsene und Familien. Das Thema lautet: Gerät die Welt aus den Fugen? Mit Live-Band und einer berührenden Predigt, im Anschluss Grill & Chill.

Kontakt
Dan Schmid, Sozialdiakon
dan.schmid@ref-st.ch.
Weitere Daten
JOY SPIRIT UNITED
22.3. / 17.5. / 28.6. / 13.9.

MANNE-ZMORGE SEUZACH

Thema: «Ich habe Angst»

Samstag, 22. Februar, 9.30 Uhr, Pfarrhaustreff, Seuzach.

Was ist Angst, was Angst mit uns macht und wie wir die Angst an die Hand nehmen. Gemeinsam gehen wir diesem Thema auf den Grund. Eine Anmeldung ist nicht nötig, hilft jedoch bei der Planung. Freiwilliger Beitrag zur Deckung der Unkosten.

Kontakt
Priska Rauber, Sozialdiakonin
Telefon 052 301 00 25
priska.rauber@ref-st.ch.

FRAUE-ZMORGE SEUZACH

Einblick in die Arbeit von 143.ch

Donnerstag, 27. Februar, 9 Uhr, Gemeindestube Seuzach.

143.ch
Darüber reden hilft

Alle Frauen sind herzlich zu diesem Morgen eingeladen. Marianne Aebli, Geschäftsleitung Tel 143 – Die Dargebotene Hand Winterthur Schaffhausen Frauenfeld, wird uns die Organisation von 143.ch vorstellen und Einblick in ihre Arbeit geben.

Unkostenbeitrag: CHF 5.–.

Kontakt
Monika Fritschi
monika@famfritschi.ch.

FIIRE MIT DE CHLIINE

Thema: Frühling

Samstag, 1. März, 10 Uhr, Kirche Seuzach.

Das Fiire mit de Chliine ist ein Gottesdienst für Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren. Die Kinder besuchen ihn gemeinsam mit einer Begleitperson, beispielsweise ihren Eltern oder Grosseltern.

ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG 2025

Liturgie zum Thema «wunderbar geschaffen»

Freitag, 7. März, 19 Uhr, Kirche Seuzach.

Am Freitag, 7. März 2025 feiern wir auch dieses Jahr wieder in Seuzach den Ökumenischen Weltgebetstag. Die Liturgie zu diesem Gottesdienst mit dem Thema «wunderbar geschaffen» (Psalm 139) haben christliche Frauen von den Cookinseln im Südpazifik verfasst. Die Feiern finden jeweils um 19 Uhr in der Ref. Kirche Seuzach statt.

Kontakt
Esther Hablützel
Telefon 052 335 26 73.

WOCHENENDE IN PARPAN

Letzte Anmeldemöglichkeit

Freitag, 22. bis Sonntag, 24. August in der Grischa Lodge in Parpan.

Jung und Alt sind herzlich willkommen! Detaillierte Infos und Anmeldung: Mit diesem QR-Code erhalten Sie alle Infos und Zugriff auf das Online-Anmeldeformular: www.ref-st.ch/bericht/791.

Anmeldung

Kontakt
Priska Rauber, Sozialdiakonin
Telefon 052 301 00 25

Anmeldeschluss
15. Februar 2025.

reformiert_katholisch
Kirchen in der Region Seuzach-Thurtal

SEUZEMER FRAUEZMORGE

JAHRESPROGRAMM 2025

In der Gemeindestube, Kirchgemeindehaus, Stationsstr. 34, Seuzach

jeweils am Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr

Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

27. Februar	**Die Dargebotene Hand 143** Marianne Aebli, Geschäftsleitung Tel 143 Winterthur
27. März	**Farben und ihre Wirkung** Laura Herrmann, Praxis Farbgefühle, Zwillikon
22. Mai	**Büchermorgen in der Bibliothek** Daniela Binder, Obergass Bücher, Winterthur
26. Juni	**AUSFLUG zur Kartause Ittingen** Führung „Die Geschichte der Mönche“
28. August	**Gemeinderätin erzählt über ihre Arbeit für die Gemeinde** Laura Wissmann, Seuzach
25. September	**Slowflowers – Blumenanbau zwischen Wirtschaftlichkeit und Leidenschaft** Samantha Bühler, Grünraum GmbH, Winterthur
30. Oktober	**Cyberkriminalität – Gefahren im Internet** Heinz Grossholz, Präventionsfachmann der Kapo Zürich
27. November	**Adventsmorgen**

Aenderungen vorbehalten

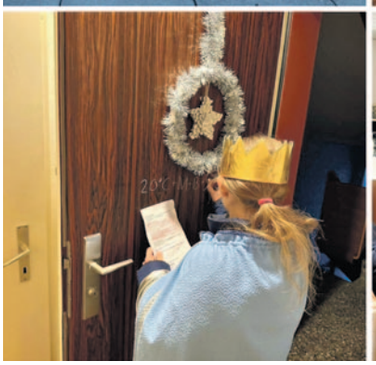
Details zum Programm finden Sie im **forum** und im **reformiert.regional**, auf martin-stefan.ch, reformiert-seuzach-thurtal.ch und seuzach.ch.
In der Bibliothek liegen Flyer auf.

OK Frauezmorge: Monika Fritschi, Esther Hablützel, Astrid Sonderegger, Valeria Spahni

ES HAT SPASS GEMACHT

Die Sternsinger/-innen sagen danke!

Auch dieses Jahr meinte es Petrus leider nicht besonders gut mit uns Sternsinger/-innen.



Doch kaum öffnete sich eine Haustüre, schien uns die Sonne entgegen. Von den Familien wurden wir schon erwartet, sehr herzlich begrüsst und in die warmen Stuben gebeten. Wir sind sehr stolz und überglücklich, dass wir 2'288 Franken an die Missio überweisen können. Ein grosses Danke an unsere Eltern, die uns motiviert, unterstützt und beim Sternsingen begleitet haben.

Eine Gruppe berichtet gleich selbst wie sie das Sternsingen erlebt hat.

Die 5 mutigen Sternsinger/-innen

Wir fünf Sternsinger und Sternsingerinnen zogen durch Wind und Regen von Haus zu Haus. Der Sternträger hatte zwar so seine Probleme mit dem Stern, doch wir hatten grossen Spass an der Sache.

Als Erstes haben wir bei Pfarrer Auer geläutet. Sein Hund hat uns während dem Singen zum Lachen gebracht und so zogen wir dann munter weiter. Wir haben uns sehr gefreut für Kinder, die in Not sind Spenden zu sammeln und dass wir im nächsten Jahr wieder dabei sein dürfen. Vielen herzlichen Dank für alle Spenden und natürlich für die Süssigkeiten.

Ihre Sternsinger/-innen
Milena, Luana, Esmeralda
Marlen Hafen

MIT URKUNDE

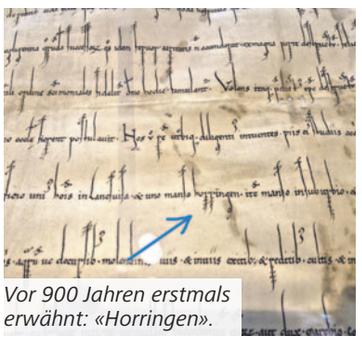
Gelungener Start ins Jubiläumsjahr

Am 7. Januar hat das Staatsarchiv Thurgau in Frauenfeld die Urkunde das erste Mal in Anwesenheit von Personen aus Kreuzlingen, Frauenfeld und Ohringen präsentiert.

900 1125-2025 Ohringen Fest 17.-21.9.2025

Gemütlicher Startschuss ins Jubiläumsjahr.

Auch anwesend war das TV Top, das in den News zum Tag einen Beitrag zu dieser Urkundenpräsentation publiziert hat. Die Urkunde ist ca. 55 cm breit und 70 cm hoch. Zur damaligen Zeit war ein echt grosses Stück Schafhaut nötig, um das Pergament für diese Urkunde herzustellen.


Vor 900 Jahren erstmals erwähnt: «Horringen».

Der Anlass auf dem Lindeneggplatz in Oberohringen konnte bei trockener Witterung «klein aber fein» stattfinden und über 50 Personen folgten interessiert den Ausführungen des Abgesandten Marcel des Kaisers Heinrich V. und den Übersetzungen in unser heutiges Sprachverständnis durch das Burgfräulein Fiona. Erfreulich war auch der «Startbatzen», den der Abgesandte dem OK900-Präsidenten übergab, damit im September die Festtage stattfinden können.

Jahrgängertreffen geplant

Am Tag der Senioren am Donnerstag, 18. September 2025 ist ein Jahrgängertreffen geplant, wenn das Interesse genügend gross ist. Reservieren Sie sich Zeit dafür und senden Sie Ihre Klassen- und Jahrgangslisten dem OK900, damit wir für Sie einen gemütlichen Abend arrangieren können. Die Verpflegung an den Festtagen wird durch Foodtrucks und -stände sichergestellt. Ein kulinarisch vielseitiges Angebot wurde mit verschiedenen Anbietern bereits fixiert.

Im Namen von Kaiser Heinrich V. Erinnerungen an längst vergangene Zeiten.

Der Abgesandte Marcel und das Burgfräulein Fiona.

Helfer und Helferinnen gesucht

Auch wenn die Vereinspräsidenten und -präsidentinnen anfangs November informiert wurden und die Onlineanmeldung für Helfereinsätze erst im Frühjahr 2025 auf der Jubiläumshomepage aktiviert wird, so möchten wir bereits heute alle Interessierten und Freiwilligen ansprechen. Denn ohne fleissige, freiwillig zupackende Hände sind die geplanten Jubiläumsanlässe nicht durchführbar. Wir zählen auf Sie.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.900jahreohringen.ch.

Urs Biedermann
OK900 Präsident

PROGRAMM

Festtage vom 17. bis am 21. September 2025

Mittwoch 17. September	Donnerstag 18. September	Freitag 19. September	Samstag 20. September	Sonntag 21. September
Tag der Jugend	**Tag der Senioren**	**Partyabend**	**Jubiläumstag**	**Familientag**

LESERREISE 2025

Wir starten mit einer verbindlichen Interessensumfrage

Das Datum für den Besuch unserer Partnergemeinde Avers steht fest: Am Samstag, 28. Juni werden wir im schönen Hochtal mit der höchstgelegenen, ganzjährig bewohnten Siedlung Europas nach sieben Jahren wieder mit offenen Armen willkommen geheissen..

Auch die Eckpunkte unserer Reise sind in Absprache mit dem Gemeindevorstand festgelegt. Wir starten um sieben Uhr morgens ab Bahnhof-Parkplatz Seuzach, die Fahrt geniessen wir in modernen Köpfel-Reisecars mit komfortablen Sesseln, Beinfreiheit, Kühlschrank, Kaffeemaschine und Toilette. Ziel ist Cresta, eine der insgesamt acht Fraktionen und gleichzeitig die zentrale Siedlung mit Gemeindehaus, Schule, Kirche und Lebensmittelgeschäft. Die Fahrzeit ab Seuzach beträgt etwa 2.5 Stunden, wobei wir auf einen Kaffeehalt unterwegs verzichten um mehr Zeit im Avers verbringen zu können.

Das Detailprogramm vor Ort wird in Absprache mit dem Gemeindevorstand aufgrund der ungefähren, zu erwartenden Teilnehmerzahl festgelegt. Ob «Blueme Wäg», eine schöne Wanderung zwischen Avers Cröt und Innerferrera, oder ein Besuch der Murmelis im Bergalgatal – wir dürfen uns wiederum auf einen unvergesslichen Tag im Tal des stillen Hochgenusses freuen. Kulinarischen Hochgenuss bietet ein kleiner Averser Markt – Stichworte wie Bündner Nusstorte, Salsiz, Chümischnaps oder Alp- und Ziegenkäse wecken genussvolle Erinnerungen.

Die Rückfahrt startet um 17 Uhr, so dass wir in etwa um 19.30 Uhr wieder am Bahnhof Seuzach eintreffen.

Interessensmeldung bis am 15. März

Die Kosten pro Person betragen max. 60 Franken, wobei auch wandertüchtige Kinder herzlich willkommen sind. Der Ausflug ins Avers findet bei jeder Witterung statt. Damit wir die Detailplanung in Angriff nehmen können, benötigen wir Ihre verbindliche Interessensmeldung bis am 15. März 2025. Sollte die Nachfrage zu klein sein, behalten wir uns die Absage der Leserreise 2025 vor. Die max. Teilnehmerzahl beträgt 90 Personen, Berücksichtigung nach Eingang Ihrer Rückmeldung.

Die Angemeldeten erhalten das Detailprogramm mit allem Drum und Dran bis am 30. April.

Wir freuen uns auf einen tollen Besuch in unserer Partnergemeinde!

Walter Minder

Leserreise 2025 ins Avers

Verbindliche Interessensmeldung

Ich bin/wir sind am 28. Juni gerne mit dabei (=Rechnungsadresse)

Vorname/Name	
Strasse	
PLZ/Ort	
Telefon	
Mail	

Ich werde begleitet von (Vorname/Name/Alter bei Kindern)

Bitte bis am 15. März 2025 anmelden, senden, telefonieren an:
Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen, 079 404 08 74,
wminder@werkstattfuerwerbung.ch.

DEZEMBER-GESCHICHTEN-ZAUBER 2024

Der zehnte Dezember-Geschichten-Zauber ist bereits Geschichte

Herzlichen DANK allen engagierten HelferInnen, welche tatkräftig und mit viel Herzblut und Kreativität zum Gelingen beigetragen haben.

Dieses Jahr durften wir uns über ein Lied, welches vor Ort abgehört werden konnte, viele kreative Dekorationen und berührende, erheiternde und auch tiefgründige Geschichten freuen, welche zum Teil selbst geschrieben wurden. Es gab Rätsel zu lösen, geheime Wege zu erforschen und man konnte selbst an einer Geschichte weiterschreiben.

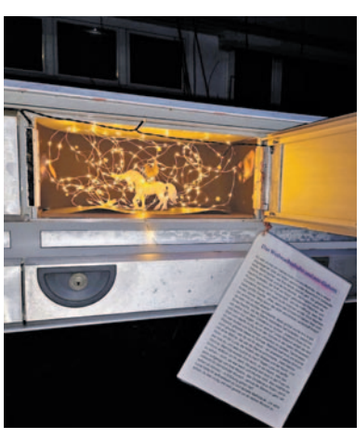
Jeder Standort hatte seinen Zauber inne, so dass man abschalten und in eine märchenhafte Welt eintauchen konnte. Die vielen positiven Rückmeldungen aus Seuzach, aber auch von Personen aus umliegenden Gemeinden, haben mir gezeigt, dass wir Menschen jeden Alters eine Freude bereiten konnten.

Dies war nur möglich dank der tatkräftigen Unterstützung von Optik Sonderer, der Wohngruppe vis-à-vis (Beatusheim), den Familien Rezzonico, Schwarz, Sengör/Mohr, Stoffel, Vogel, Gilg, Schneider, Egli, Lehner, Galfo/Santi, Breitschmid, Herzog, Eckhardt und Brunner sowie von meinem Mann und meinen Kindern.

Herzlichen Dank ihnen allen! Ich freue mich jetzt schon auf den Dezember-Geschichten-Zauber 2025. Anmeldeschluss ist der 15. November 2025. Vielleicht sind Sie/seid Ihr ja auch (wieder) mit dabei!

Patrizia Peyer-Sonderegger

Ein paar fotografische Erinnerungen



JAHRESPROGRAMM 2025

Ein vielfältiges Angebot

Auch in diesem Jahr bietet das Elternforum Seuzach-Ohringen wieder ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen an.

Elternforum Seuzach-Ohringen
Der Familienverein

Von lehrreichen Kursen über kreative Stunden bis hin zu ausgefallenen sportlichen Aktivitäten ist alles dabei.

Wir freuen uns, euch und eure Kinder an den Veranstaltungen zu treffen und gemeinsam wertvolle Begegnungen und gemütliche Stunden zu verbringen.

Weitere Details sowie das jeweils aktuelle Jahresprogramm finden Sie auf unserer Website: www.elternforum.com. Einfach den QR-Code scannen.

Website

2025		Altersgruppe
8. - 23. Februar	Sportferien	
21. Februar	Spielenachmittag in der Bibliothek	ab 1. Klasse
1. und 8. März	Babysitterkurs	ab 13
22. März	S'Mami isch im Usgang (Mum'N'Bass)	Mamis
30. März	Mitgliederversammlung	alle Mitglieder
April	Kids Drums Alive	5 - 12
18. April - 2. Mai	Ostern und Frühlingsferien	
29. - 30. Mai	Auffahrt und Brückentag	
9. Juni	Pfingstmontag	
10. Juni	Lehrerweiterbildung	
Juni	Kochen für Mami + Papi	
Juni	Die schnällschte Seuzemer	5 - 13
2. Juli	Schnuppertauchen	ab 8
14. Juli - 15. August	Sommerferien	
29. August	Bier und Grill für Papis	Papis
6. September	S'Mami isch im Usgang (Mum'N'Bass)	Mamis
6. - 17. Oktober	Herbstferien	
8. November	Räbeliechtli-Umzug	Alle
November	Kerzenziehen	
Dezember	Weihnachtsfotoshooting	Alle
22. Dezember - 2. Januar	Weihnachtsferien	

ABWECHSLUNGSREICHER NACHMITTAG

Spiel und Spass in der Bibliothek Seuzach

Am Freitag, 21. Februar, lädt die Bibliothek Seuzach zusammen mit dem Familienverein Elternforum Seuzach-Ohringen alle Kinder ab der 1. Klasse zu einem abwechslungsreichen Spielnachmittag ein.

Unter dem Motto «Wer spielt, der lernt! Wer lernt, der lebt! Wer lebt, der spielt!» können die Kinder von 14 bis 16.30 Uhr gemeinsam spielen, Neues entdecken und eine tolle Zeit erleben.

Der Eintritt ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schaut vorbei und lasst euch von der spielerischen Atmosphäre begeistern!

«Wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden. Ja, wenn ihr von ganzem Herzen nach mir fragt, will ich mich von euch finden lassen. Das verspreche ich, der HERR.»
Die Bibel: Jeremia 29,13-14a

FEG Seuzach
Eine gern besuchte Kirche mit

Gottesdienste mit Kinderbetreuung
sonntags 09:50 Uhr • Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach • www.feg-seuzach.ch

BABYSITTEN

Der coolste Nebenjob für dich!

Hast du Spass an der Arbeit mit Babys und Kleinkindern?

In unserem Babysitterkurs lernst du alles Wichtige, von der richtigen Ernährung über Wickeln bis hin zu Notfallmassnahmen. Mit spannenden Kurzfilmen, praktischen Übungen und einer App (Smartphone nötig) wirst du fit für den Job!

Wann
Samstag, 1. und 8. März, jeweils von 9 bis 15 Uhr (inkl. 1 Stunde Mittagspause)

Wo
Sekundarschulhaus Halden Seuzach
Für wen
Jugendliche ab 13 Jahren
Kosten
CHF 142.00 (inkl. Lehrmittel)
Anmeldung
Bis am 14. Februar 2025 auf www.elternforum.com
Infos
www.elternforum.com

Melde dich an und starte durch als Babysitter!

Nach dem Abschluss erhältst du ein Zertifikat des Schweizerischen Roten Kreuzes – perfekt für dein Profil!

Elternforum Seuzach-Ohringen

AUS DER BIBLIOTHEK

Eis, Schnee und Kälte

Ziehen Sie sich Ihre Winterjacke an und streifen Sie die Fäustlinge über, hier einige Anregungen aus der Bibliothek, um diese frostigen Tage zu überstehen.

1. Tipp: Heissgetränke trinken. So können sich die ganz Coolen in das Thriller-Abenteuer «Eis» von Alice Henderson stürzen. Krimi-Liebhaber wählen vielleicht den Alpenkrimi «Im Schnee wird nur dem Tod nicht kalt» oder wie wäre es mit dem historischen Familienroman «Unter dem Schnee» von Katrin Burseg?
2. Tipp: Geniessen Sie warme Suppen und wärmende Nahrungsmittel. Ein passendes Buch dazu wäre «Ramen». Dieses Kochbuch sowie weitere befinden sich im Bereich Ernährung.
3. Tipp: Bleiben Sie in Bewegung. Unser Buchvorschlag «Die schönsten Hüttenziele im Winter für Aktive» oder weitere Bücher zum Thema finden Sie im Obergeschoss bei den Reiseführern.
4. Tipp: Nutzen Sie Wärmflaschen, Wärmepackungen und Co. So können Sie bequem die Forschungsreise in die Arktis «In Nacht und Eis» von Nansen Fridtjof miterleben oder gefahrlos in die Abenteuer «Gold unter dem Schnee» von Nicolas Vanier eintauchen.
5. Tipp: Gönnen Sie sich ein wärmendes Fussbad. Die 99-seitige Buchidee «Der letzte Schnee» mit philosophischen Gedanken des Schweizer Autors Arno Camenisch wäre ideal als begleitende Lektüre dazu.
6. Tipp: Entspannen Sie sich mit einer wärmenden Massage. Das Sachbuch «Massage, über 30 Anwendungen für Entspannung und Gesundheit» ist im Obergeschoss unter dem Themenbereich Gesundheit zu finden.
7. Tipp: Benutzen Sie eine Winterdecke gegen das Frieren in der Nacht und stürzen Sie sich in das kalte Abenteuer der Buchreihe: das «Lied von Eis und Feuer» von George R. R. Martin. Die Verfilmung dieser Bücher ist als DVD-Staffel «Game of Thrones» auch bei uns ausleihbar.
8. Tipp: Setzen Sie auf die richtige Kleidung. Können Sie noch stricken? Die Bücher «CraSyTrio-Sockenbuch» oder das «Urban knitting» zeigen es Ihnen.

Vielleicht konnten wir Ihr Gemüt für diese kalten Tage jetzt etwas erwärmen? Weitere Anregungen und Infos erhalten Sie gerne direkt in der Bibliothek. Neu können Sie mit Ihrer persönlichen Benutzerkarte auch Rückgaben über den Selbstausleiher tätigen.

Veranstaltungen
Folgende Veranstaltungen finden demnächst statt:

Freitag, 21. Februar, Kinder-Spielnachmittag
Freitag, 28. Februar, Värsliziit
Dienstag, 4. März, Büchercafé
Freitag, 7. März, Buchzauber

Während den Sportferien von Montag, 10. Februar, bis Sonntag, 23. Februar, haben wir jeweils am Dienstag und Freitag von 10 bis 12 und von 14 bis 19 Uhr offen.

Website

Ihr Bibliotheksteam

NICHTS KAUFEN UND TROTZDEM ALLES HABEN?

Einladung in die Facebook-Gruppe «Schenk Ökonomie Seuzach»

Ein Traum? In der Facebook-Gruppe «Schenk Ökonomie Seuzach» versuchen wir ein wenig davon umzusetzen.

Machen Sie mit? Sie sind herzlich eingeladen. Wir verschenken Sachen, die wir nicht mehr brauchen, z.B. Geschirr, Möbel oder Elektrogeräte. Auch können wir um Dinge bitten, die wir benötigen. So entsteht ein Gegenmittel zur Geldwirtschaft. Es geht darum, den Gesamtkonsum zu reduzieren, den ökologischen Fussabdruck zu verkleinern, brauchen, was schon da ist und der Wegwerf-Mentalität entgegen zu wirken.

Wie können Sie mitmachen? Sie brauchen nur ein Facebook-Konto und wohnen in Seuzach oder im Umkreis von 3 Kilometern. Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen!

Mirjam Thalmann

Verschenken, was wir nicht mehr brauchen – suchen, was uns fehlt.

ZEN -SHIATSU
Rolf Kupper
SHIATSU-Therapeut
in Ausbildung
Aus der Ruhe kommt die Kraft, die Klarheit
die Uns im Leben zur Orientierung dient,
somit Unsere Gesundheit und
Das Wohlbefinden stärkt.
Müde/Erschöpft?
Unruhe/Stress?
Verspannt/Schmerzen?
Körperliche Beschwerden?
zur Ruhe kommen
Erstgespräch Kostenfrei
1.Behandlung 40 Franken
Termin nach Vereinbarung
Tel: 079 634 24 22
Birchstrasse 14
8472 Seuzach
3 Stock Mitte
Weitere Informationen unter:
https://rolf-kupper-zen-shiatsu-zur-ruhe-kommen.jimdosite.com

Malerei Wülser & Partner GmbH
Als umweltbewusste und kreative Malerinnen und Maler verwenden wir natürliche Produkte wie Kalk, Lehm, Mineral- oder Oelfarben.
Wir beraten Sie gerne!
Malerei Wülser & Partner GmbH
Eidg. Baubiologe SIB
8405 Winterthur
T 052 223 13 23
www.malerei-wuelser.ch

MÄDCHENRIEGE SEUZACH

Jahresausblick auf ein abwechslungsreiches Turnjahr 2025

In der Woche vom 6. Januar starteten wir bereits wieder mit den Trainings. Im Vergleich zum letzten Jahr mit 82 Mädchen dürfen wir uns über Zuwachs freuen, denn aktuell gehören 90 Mädchen zur Mädchenriege Seuzach.

Mit 90 Turnerinnen startete die Mädchenriege ins 2025!

Auch dieses Jahr steht wieder einiges auf dem Programm:
Der Start erfolgt am 9. März mit unserem Schneetag und wir hoffen deshalb, dass es noch reichlich Schnee geben wird. Rund zwei Monate danach sollte dieser aber spätestens geschmolzen sein und der Sonne Platz machen, denn am 11. Mai werden wir in Fehraltorf am Jugendsporttag antreten. Der Jugendsporttag ist einer unserer Hauptwettkämpfe, bei dem alle Mädchen vier Disziplinen aus den Sparten Leichtathletik, Geräteturnen, Nationalturnen und Fitness bestreiten müssen. Am Nachmittag gibt es jeweils Spiele und eine Pendelstafette.

Heimspiel am 6. Juli
Ein weiteres Highlight ist der Jugi-Wyländer, der für uns dieses Jahr ein Heimspiel ist. Er findet am 6. Juli statt und ist ein mehrteiliger Wettkampf, der aus Geräte- und Leichtathletikdisziplinen oder Gymnastik besteht.

Nach der Sommerpause steht am ersten September-Wochenende der Turn-, Spiel- und Stafettentag in Winterthur auf dem Programm. Dort geht es darum, sich mit anderen Kindern im Hindernislauf, Seilspringen, Seilziehen, Ballwurf und in der Pendelstafette zu messen. Für die Aerobic-Turnerinnen der MR 5 wartet im Oktober noch ein letzter Wettkampf im 2025: Die Kantonalen Meisterschaften Jugend, die am 26. Oktober in Rafz stattfinden werden.

Willkommen zur Turnshow…
Im November ist es dann endlich wieder soweit, die Turnshow steht an! Am 21. und 22. November freuen wir uns, unsere einstudierten Vorführungen einem hoffentlich sehr zahlreichen Publikum präsentieren zu dürfen. Der Abschluss 2025 für die Mädchenriege wird unser Chlausabend am 10. Dezember sein, an dem wir Leiterinnen das Reden einmal dem Samichlaus überlassen.

Wir hoffen auf ein Jahr mit vielen tollen Momenten in unseren Turnstunden, an den Wettkämpfen und weiteren Anlässen und freuen uns natürlich immer über die Unterstützung von Zuschauerinnen, Zuschauern und Fans.

…und zum Schnuppertraining!
Falls unser Programm bei dir/deiner Tochter Interesse geweckt hat, nehmen wir Anmeldungen für zwei Schnuppertrainings unter maedchenriege@dtvseuzach.ch gerne entgegen. Wie auch auf unserer Homepage (dtvseuzach.ch) vermerkt, finden diese jeweils unmittelbar nach den Sport- und Sommerferien statt. Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches 2025 mit unseren Turnerinnen! Hopp Seuzi!

Für das Leiterinnenteam
Mädchenriege Seuzach
Sascha Fritz

CHLAUSTURNIER

Besuch vom Samichlaus und Schmutzli

Das diesjährige Chlausturnier ist bereits wieder Geschichte. Zum vierten Mal in Folge fand es am 30. November auf dem neuen Kunstrasen im Rolli statt. Trotz garstigen Temperaturen nahmen über 130 Kinder teil.

Die Kinder in Thermo-Unterwäsche spielten je ein Blitzturnier in den Kategorien F/G und E. Dadurch waren die Pausen zwischen den Spielen sehr kurz und Zeit zum Frieren kam fast nie auf. Die Eltern, Zuschauerinnen und Zuschauer hingegen waren nach Turnierende teilweise durchfroren und konnten sich am Kiosk mit warmen Essen und Getränken verpflegen sowie an den Holzfeuerstellen aufwärmen.

Traditionellerweise wurden die Kinder in bunt durchmischten Teams eingeteilt, deren Betreuung von Eltern und Verwandten übernommen wurde. Eine Rangliste gab es nicht und der Spass sollte im Vordergrund stehen. Es waren intensive Spiele mit schönen Schüssen, gelungenen Verteidigungsaktionen und vielen kleinen Kabinettstückchen zu sehen. Von den Grössten bis zu den Kleinsten gaben alle vollen Einsatz und freuten sie sich über Tore und Siege. Niederlagen waren schnell vergessen, stand das nächste Spiel doch unmittelbar an.

De Chlaus isch uf Bsuech gsi.

Kurz vor Ende des Turniers tauchten aus dem Dunkeln des Buchenwäldlis der Samichlaus mit seinem Schmutzli auf. Die Kinder haben die Chlaussäckli mit glänzenden Augen in Empfang genommen und die ersten Erdnüsse und Schokoladen genüsslich verschlungen.

Nach einer Stärkung am Grill und einem warmen Getränk gingen alle zufrieden und teilweise erschöpft nach Hause.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Chlausturnier im 2025.

Das Chlaus-OK

1. MANNSCHAFT

Vorbereitung auf die Rückrunde gestartet

Die 1. Mannschaft vom FC Seuzach ist unter der Leitung von Chef-Trainer Gianluca Appassito am Dienstag, 14. Januar in die Vorbereitung auf die Rückrunde gestartet.

Die 1. Mannschaft freut sich auf die Rückrunde mit offiziellem Start am Samstag, 22. März um 18 Uhr im Rolli gegen den FC Glattbrugg.

Nebst den normalen Trainingseinheiten auf dem Kunstrasen stehen in den nächsten zwei Monaten auch Besuche bei unserem Sponsor Seuzi Fit auf dem Programm, um Kraft- und Stabilisation zu formen.

Wie gewohnt sind auch einige Testspiele vereinbart, bei welchen Zuschauer und Fans herzlich willkommen sind. Während der Testspiele öffnet die Stallbar 76 und bietet wärmende oder erfrischende Getränke an.

Trainingslager auf Gran Canaria

Als Highlight reist die erste Mannschaft vom 2. bis 9. März nach Gran Canaria ins Trainingslager. Als Novum wird zur Wochenmitte auch die 2. Mannschaft dazustossen, um Sonne zu tanken und sich ebenfalls optimal auf die Meisterschaft vorzubereiten.

Personell gibt es im Team Änderungen zu verzeichnen:

- Der Trainerstaff wird ab sofort mit Antonio Archetti ergänzt. Toni durchlief Trainerstationen im Nachwuchs beim FC Winterthur, SC Veltheim und Phönix Seen. Bei Phönix Seen agierte er zuletzt als Assistenz-Trainer der 1. Mannschaft.
- Zuwachs erhält das Spielerkader in der Defensive von Ilirjan Dano (FC Töss) und in der Offensive von Adrian Xhemajli (FC Bülach). Wir sind überzeugt, dass die Jungs eine gute Ergänzung zum Team sind und ihren Beitrag für eine erfolgreiche Rückrunde leisten werden.
- Nebst den Zugängen gibt es auch einen Abgang zu verkünden. Leider hat sich unser Eigengewächs Fabian Ott entschieden, die Fussballschuhe an den Nagel zu hängen und sich auf sein Studium und andere Freizeitaktivitäten zu konzentrieren.

Sportliche Leitung Aktive
Päde Kaufmann

KURZ VOR WEIHNACHTEN

Junioren Ee spielten sich ins 2025...

Auch in den kühleren Wintermonaten trainieren unsere Junioren der Ee Mannschaft weiter auf dem Kunstrasen vom Rolli.

Und so traf sich die Mannschaft am Mittwoch, 18. Dezember zum letzten Training des Jahres 2024. Voller Freude blicken wir auf die erste Saison-Hälfte zurück und sind stolz auf unsere sichtbaren Verbesserungen von der Ballkontrolle, über die Passgenauigkeit bis hin zum taktischen Spiel mit den Positionen. So konnten wir nichts anderes als das zu tun, was wir am liebsten tun: Mätschlä!

Abschliessend wurde gemeinsam mit Weihnachtsguetzli und Schoggi ganz nach unserem Motto «Lernen, Leisten, Lachen» gefeiert und gelacht.

Wird hier die Taktik besprochen?

IM SOMMER 2024 GEGRÜNDET

E-Juniorinnen sind erfolgreich gestartet

Die neu im Sommer 2024 gegründete Mädchen-Mannschaft der E-Juniorinnen hat eine tolle und erfolgreiche Hallensaison hingelegt.

Strahlende Mädchen nach dem grossen Erfolg am F-Juniorinnen-Turnier in Schlieren.

An zwei Hallenturnieren hat es sogar in die Top 3 gereicht und die Pokalübergabe war für jedes Mädchen ein Highlight. Die Mannschaft ist noch sehr jung und ein paar Mädchen dürfen sogar noch eine Kategorie tiefer spielen (F-Juniorinnen). Am 12. Januar hat eine ganz junge Mannschaft an einem F-Juniorinnen Turnier in Schlieren teilgenommen und mit tollen Leistungen überzeugt: 6 Vorrundenspiele, 6 Siege, Torverhältnis 35:1; Halbfinalsieg nach Penaltyschiessen; Final mit 2:1 gewonnen, Turniersieg! WOW.

BIST DU INTERESSIERT?

Schnuppertrainings für Mädchen

Wir fördern Frauen- und Mädchen-Fussball!

Hast Du Lust, im Jahr der UEFA Women's Euro 2025 auch einmal in einem Fussball-Training zu erfahren, ob dies Dein neuer Sport sein kann? Wir bieten allen Fussball interessierten Mädchen mit Jahrgang 2012 bis 2016 die Gelegenheit, Fussball-Luft zu schnuppern und Einsichten in unsere Trainings zu erhalten. Es dürfen Mädchen teilnehmen, die bereits bei uns im Verein aktiv mitspielen, aber natürlich auch Mädchen, welche ganz unverbindlich herausfinden wollen, ob ihnen Fussballspielen gefällt.

Termine/Zeiten
5.2. / 12.3. / 2.4. / 7.5. / 4.6., jeweils von 16 bis 17.30 Uhr.
Ort
Rolli, Kunstrasen
Kosten
Für diejenige Mädchen, die nicht im FC Seuzach sind, ist ein Unkostenbeitrag von CHF 5.– jeweils direkt vor Ort zu bezahlen.
Weitere Infos
Die Kinder müssen umgezogen erscheinen, da wir keine Garderobe haben.
Kontakt/Anmeldung
Wende Dich für weitere Infos und Anmeldung zu den jeweiligen Trainings an Thomas Wismer, thomas.wismer@fcseuzach.ch. Anmeldungen ca. 3 Tage im Voraus erwünscht, spontane Teilnahme ohne Anmeldung ist auch möglich.

Roger Hess – Ihr Goldschmied in Seuzach
Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens
Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!
(oder Eintausch gegen Schmuck)
AKTION: div. Schmuck mit 50 % Rabatt
Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen
Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen
Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr
Breitestrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50

TCM Ruikang
Das Leben ohne Leiden ist viel schöner!
TCM Ruikang neu in Zentrum Oase Seuzach
www.tcmruikang.ch
Strehlgasse 24, 8472 Seuzach 052 558 41 58

TCM Dr. Zhang hat über 30 Jahre Erfahrung in TCM
und freut sich auf Ihren Besuch!
Gutschein
1.Für eine kostenlose TCM-Diagnose im Wert von CHF 60.
2.Für eine Probebehandlung zu nur CHF 60
statt CHF 150

NEUE SCHIEDSRICHTER GEFUNDEN…

…und weiterhin gesucht!

Der FC Seuzach freut sich, dass es im Verlauf des vergangenen Jahres gelungen ist, drei neue Schiedsrichter in den eigenen Reihen begrüssen zu dürfen.

Mit Daniel Abegg entschloss sich ein im Verein bestens bekanntes Gesicht zu einem Perspektivenwechsel auf dem Platz und schloss die Ausbildung kurz vor Jahresende 2023 mit der Brevetierung erfolgreich ab. Mittlerweile leitet Daniel bereits Spiele in der 5. Liga. Im Sommer 2024 entschloss sich Daniel Staub für einen Wechsel und stiess vom FC Kollbrunn-Rikon zum FC Seuzach. Daniel ist bereits seit einigen Jahren Schiedsrichter und hat sich erfreulicherweise dazu entschieden, seinem Hobby die nächsten Jahre beim FC Seuzach nachzugehen.

Ebenfalls im letzten Sommer konnte mit Dario Oehninger ein dritter Schiedsrichter gewonnen werden. Mit der erfolgreichen Brevetierung im November 2024 hat auch Dario seine Ausbildung bereits vollständig abgeschlossen und leitet ab der Rückrunde Spiele bei den B-Junioren. Erfreulich ist auch, dass Tyron Valenti, der im Rahmen seines Studiums von Australien in die Schweiz zurückkehrt, seiner Tätigkeit als Schiedsrichter auch in der Schweiz nachkommen will.

Willst auch Du Schiedsrichter werden?

Trotz der vier Neuzugängen ist der FC Seuzach auf weitere Schiedsrichter angewiesen. Bereits im März 2025 findet der nächste Grundkurs zur Schiedsrichterausbildung statt.

Was von Dir als Schiedsrichter gefordert wird:
- Freude am Fussball und an der Schiedsrichterei
- Einsatzwille und Engagement
- Kondition
- Persönlichkeit
- mind. 6 Einsätze pro Halbsaison

Was Du als Schiedsrichter beim FC Seuzach erwarten kannst:
- Pro Saison bezahlt Dir der FC Seuzach CHF 1'200.– und übernimmt zudem auch die Kosten für die Grundausbildung und weitere Weiterbildungen. Zudem findet jeweils ein gemeinsames Jahresabschluss-Essen statt, bei dem Du vom FC Seuzach eingeladen wirst.
- Als aktiver Schiedsrichter bekommst Du einen SFV-Ausweis, der es dir ermöglicht alle vom SFV ausgetragenen Spiele umsonst zu besuchen.

Falls Du Interesse oder Fragen zur Schiedsrichterausbildung hast, kannst Du Dich gerne bei Abteilungsleiter David Meier (david.meier@fcseuzach.ch) melden.

Sportliche Grüsse
David Meier
Leiter Schiedsrichter

Agenda

Trainingsspiele 1. Mannschaft

Sa, 8.2.	16.00 Uhr	Rolli	FC Seuzach – FC Wängi (3.L)
Sa, 15.2.	16.00 Uhr	Rolli	FC Seuzach – FC Münsterlingen (3.L)
Sa, 22.2.	16.00 Uhr	Rolli	FC Seuzach – G.S.I. Rümlang 1964 (3.L)
Sa, 1.3.	16.00 Uhr	Rolli	FC Seuzach – FC Räterschen (3.L)
Sa, 15.3.	18.15 Uhr	Rolli	FC Seuzach – FC Tägerwilen (2.L)

Der offizielle Start zur Rückrunde findet am Samstag, 22. März um 18.00 Uhr im Rolli gegen den FC Glattbrugg statt.

Allgemein

Vorbereitungsturnier Kat. E2, D-7ner, D2 und D1
Samstag, 8. März, mehr Infos auf www.fceuzach.ch

Schnuppertrainings für Mädchen Jahrgang 2012 bis 2016
Jeweils am Mittwoch, 5.2., 12.3., 2.4., 7.5. und 4.6., jeweils von 16 bis 17.30 Uhr auf dem Sportplatz Rolli, mehr Infos auf www.fcseuzach.ch

Swiss Soccer Camp 2025
Montag, 28. April bis Freitag, 2. Mai 2025
Eine tolle Fussballwoche für Junioren (5 – 14 Jahre, auch Anfänger und Nicht-FC Seuzi Mitglieder).
Mehr Infos: www.fcseuzach.ch oder www.swiss-soccercamp.ch

Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Information auf www.fcseuzach.ch.

AMMANN
Storenbau
www.storenbau.ch
Fabrikation, Montage und Reparaturen von Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren, Alu-Jalousieläden
8406 Winterthur **Telefon 052 203 12 52**

Liebi Seuzemer
I eusem gliebte Pfarrhuus ufem Chilehügel wird umbaue & mir sueched **per sofort** es neuis Dihei (5.5-Zm. & Mieti/Chauf).
Viile Dank für eui Unterstützig!

Herzlich,
Family Egli-Dürsteler
mirjam.egli-duersteler@bluewin.ch / 079 230 95 82

TC ROLLI-SEUZACH

Tennisnacht in Frauenfeld

Am 23. November fand in der Halle von HP Tennis in Frauenfeld die Tennisnacht des Tennisclub Rolli-Seuzach statt.

Heitere Schar an der Tennisnacht.

Es hat geschmeckt.

Total hatten sich 20 SpielerInnen zum Event angemeldet. Um 17 Uhr wurden zuerst der vom Club offerierte Apéro genossen und die Paarungen ausgelost. Nach dem feinen Apéro mit Schinkengipfeli und Pizza ging es auf den Plätzen mit den Doppeln los. Um jeden Ball wurde gekämpft und der Verlierer musste am Schluss des Matches den Gewinnern ein Bändeli abgeben.

Nach drei gespielten Runden, wobei die Paarungen immer wieder neu ausgelost wurden, rief die Damenmannschaft zum Essen. Es wurde ein Spaghetti-Plausch serviert, mit drei verschiedenen Saucen und dazu gab es einen Salat. Es schmeckte köstlich!

Einige Spieler/-innen hatten noch nicht genug oder wollten die zugeführten Kalorien wieder abtrainieren und spielten noch bis 22.30 Uhr. Das anschliessend servierte Dessert mit selbstgemachten Kuchen und Cremes schmeckte allen super! Es wurde dann noch fleissig über die Matches und das Tennis gefachsimpelt und dazu ein feiner Tropfen genossen. Es war sehr gemütlich. Um 23.30 Uhr, machten sich dann auch die letzten nicht ganz freiwillig (gäll Katarina) auf den Heimweg.

Herzlichen Dank Sandra Steinmann, Franziska Schrock und Marina Ott für die super Organisation und die Bewirtung. Ein grosses Dankeschön gilt auch Hanspeter Schär und Marion Ansaldi, dass wir die Tennisnacht in Frauenfeld durchführen konnten, wir kommen nächstes Jahr mit Sicherheit wieder.

Corinne Greuter
Aktuarin

Es war schön, waren auch neue Mitglieder dabei – und Whisky hätte am liebsten mitgespielt.

URSULA RUSCH.
Design und Couture Atelier

Überraschend – Kreativ – Anders - Nachhaltig

Gerne gestalten wir gemeinsam Ihr neues Lieblingsstück oder wir verleihen Ihrer bestehenden Garderobe neues Flair.

- **Damen**-Neuanfertigungen für jeden Anlass
- **Herren**-Masshemden
- **Änderungen/ Upcycling**
- **Stoffe zu verkaufen**

- **Tage der offenen Tür**
  Freitag 7. und Samstag 8. März 2025

Ich freue mich auf Ihren Besuch
(Öffnungszeiten siehe Website)
oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

URSULA RUSCH.
Design und Couture Atelier
Stationsstrasse 50
vis à vis Bahnhof Seuzach
052 335 25 15
www.ursula-rusch.ch
info@ursula-rusch.ch

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

LINE DANCE 55 PRO SENECTUTE

Line Dance – Workshop – ab 55

Wollen Sie einmal etwas Neues ausprobieren? Oder wollten Sie schon lange einmal tanzen und dachten, das sei zu schwierig?

An diesem Workshop der Pro Senectute OV Seuzach, lernen Sie einfache Line Dance Choreografien kennen, welche gut umsetzbar sind. So können Sie im Handumdrehen zu lässiger Country-Musik das Tanzbein schwingen und das auch ganz ohne Tanzpartner: Jeder tanzt für sich in einer oder mehreren Linien. Zusammen mit den anderen Teilnehmenden, sowie mit etwas Schwung und viel Spass, entsteht dann eine Einheit, die sich sehen lassen kann!

Mittwoch, 26. Februar 2025, 8.30 bis 9.30 Uhr. Anmeldung bis Montag, 24. Februar

Mittwoch, 5. März 2025, 8.30 bis 9.30 Uhr. Anmeldung bis Montag, 3. März

Gemeinschaftsraum Schneckenwiese, Breitenstrasse 6a

Leitung Trix Scherrer, Dipl. Line Dance Lehrerin swiss*dance*

Kosten Fr. 15.00 pro Person

Anmeldung an Monika Fritschi, monika@famfritschi.ch

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
www.pro-senectute-seuzach.ch

E-Ladestationen | Neu- & Umbau | Energie & Automation | Reparatur & Service

Matzinger
Elektro-Technik AG
Mit Kopf, Herz & Strom

24/7 Pikett

matzinger.ch 052 338 11 22

Schlafen Sie schon mückenfrei?

Rollos

Plissee

- Rollos
- Spannrahmen
- Plissee
- Pendeltüren
- Lichtschachtabdeckungen
- Pollenschutzgewebe

10% Winter-Rabatt auf Insektengitter 15. Okt.-28. Feb.

Permanente Ausstellung seit 30 Jahren
Keine Wegpauschale
Gratis-Offerte

Rutschmann AG · Fliegengitter-Fabrik
8548 Ellikon an der Thur · Tel. 052 369 00 69 · www.rutschmann.swiss

JEDE SPENDE ZÄHLT

Die Musikgesellschaft Seuzach steht bald unter einer neuen Fahne

Die Fahne eines Musikvereins ist ein kraftvolles Symbol, das die Geschichte, Tradition, Einheit und die Identität des Vereins repräsentiert.

Musikgesellschaft Seuzach

Die in die Jahre gekommene Fahne im Einsatz am Weinländer Musiktag 2024 in Rheinau.

Sie ist ein sichtbares Zeichen des Stolzes und der Zugehörigkeit und spielt eine wichtige Rolle bei der Repräsentation des Vereins in der Öffentlichkeit. Sie zieht die Blicke auf sich und erinnert die Menschen daran, dass der Verein eine bedeutende Rolle im kulturellen und sozialen Leben der Gemeinde spielt. Die Strahlkraft der Fahne reicht weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus.

Wie alles im Leben, altert auch eine Fahne. So auch diejenige der Musikgesellschaft. Die heutige Fahne wurde 1992 eingeweiht und ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Nach 32 «Dienstjahren» weist unser altes Banner grössere Schäden auf, welche leider nicht mehr behoben werden können. Der Verein hat deshalb beschlossen, auf das Frühjahr 2025 eine neue Vereinsfahne zu beschaffen. Eine Fahnenkommission hat in den vergangenen Monaten, in enger Zusammenarbeit mit der Firma Heimgartner Fahnen AG in Wil St.Gallen, eine neue Fahne entworfen, welche zu hundert Prozent in der Schweiz produziert wird.

Einweihung am Unterhaltungskonzert

Noch ist unsere neue Fahne nicht fertig, aber die Firma Heimgartner Fahnen AG hat uns versichert, dass wir sie im Rahmen der feierlichen Einweihung am 4./5. April 2025, anlässlich unserer Unterhaltungskonzerte, den Besuchern präsentieren können.

Der Kauf der neuen Fahne stellt für den Verein eine zusätzliche finanzielle Belastung dar. Die Kosten belaufen sich auf ca. CHF 25'000.–. Wir hoffen, dass wir diese Aufwendungen auch durch Ihre Unterstützung als Spender, Sponsor, Gönner oder in anderer Form reduzieren können. Sie würden damit unser spezielles Projekt unterstützen und dazu beitragen, dass die Musikgesellschaft Seuzach für die nächsten zwei, drei Jahrzehnte stolz unter einer neuen Fahne stehen wird.

Ganz einfach und unkompliziert können Sie hierzu einen finanziellen Spendenbetrag via Banküberweisung beisteuern, indem Sie bitte die nachfolgende Kontoverbindung nutzen oder den QR-Code für die Einzahlung aus Ihrer Banking-App scannen.

Konto / Zahlbar an:
CH14 0900 0000 8400 6771 5
Musikgesellschaft Seuzach
8472 Seuzach
Vermerk: «Neue Fahne»

QR Einzahlung

Die in einem Dokument zusammengefasste Übersicht der Spendenmöglichkeiten für Firmen und die Leistungen der Musikgesellschaft Seuzach können Sie unter Verwendung des QR-Codes herunterladen.

Spenden-möglichkeiten

Aufgrund der Terminfristen für allfällige Inserate melden Sie sich bei Interesse jedoch bitte direkt bei Jürg Altenburger, unserem Sponsoring-Verantwortlichen, per E-Mail jabu.embri@bluewin.ch oder Telefon 079 331 05 60.

Von Herzen wünschen wir nun all unseren treuen Konzertbesuchenden und Vereinssympathisanten nachträglich ein tolles, gesundes Jahr 2025 und verbleiben mit einem herzlichen Dankeschön im Voraus.

Jürg Altenburger / Bettina Wehrli

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64
www.tinner-heizungen.ch

WALDWEIHNACHT 2024

Ein schöner und besinnlicher Abend

Auch dieses Jahr fanden wieder viele Kinder und Eltern zu uns ins Mat, um gemeinsam Weihnachten zu feiern.

Der Samichlaus, begleitet von Fritz, dem Fisch, von Remi, die rätliche Ratte sowie von Taubsi, die taube Taube.

Der Abend startete mit den Auszeichnungen für die aktivsten Teilnehmenden sowie mit der Übergabe von Pfeifen und für manche sogar mit der Übergabe eines neuen Foulards. Doch plötzlich hörten wir von weit her den Samichlaus rufen und schon bald darauf sprintete er mit Fritz dem Fisch in einer Gartengarette durch die Menschenmenge. Es stellte sich heraus, dass Fritz' Heimatsee eingefroren war und er darum Winter und Weihnachten überhaupt nicht ausstehen konnte. Der Samichlaus war aber fest davon überzeugt, dass wir gemeinsam seine Meinung ändern könnten. Für noch ein wenig mehr Verstärkung riefen wir Remi, die rätliche Ratte, sowie Taubsi, die taube Taube, zu Hilfe und machten uns anschliessend auf den Weg um Fritz umzustimmen. Während drei Etappen munterten wir Fritz mit einem Theater auf, bastelten zusammen einen Fisch-Anhänger für den Weihnachtsbaum und schrieben zu guter Letzt noch einen Brief an Fritz, welchen wir ihm danach vorlasen.

Fritz der Fisch freute sich sehr über die Briefe und Anhänger und fand nun, dass Weihnachten doch nicht so schlecht sei. So konnten wir die Waldweihnacht mit Gerstensuppe, Punsch, Glühwein und natürlich feinem Kuchen ausklingen lassen. Wir bedanken uns bei all unseren Gästen und vor allem auch unseren Leiterinnen und Leitern, denn nur durch euch wurde es zu diesem schönen, besinnlichen, aber auch abenteuerreichen Abend.

Cevi Shop

Wer an der Waldweihnacht noch nicht genug von den vielen Goodies bekommen hat, die es beim Pop-up Stand des Cevishops gegeben hat, der sollte nun unbedingt weiterlesen. Denn auch dieses Jahr wird der Cevishop wieder seine Tore öffnen. Dort gibt es alles, was das Ceviherz begehrt, vom warmen Pulli über das Cavayon, unser Cevi-Singbüchlein, bis hin zum heiss begehrten Cevi-Sackmesser. Und solltet ihr nicht genug kriegen von den regulären Öffnungszeiten, welche ihr jeweils in unserem Datenplan oder auch auf der Website finden könnt, lohnt es sich, unserem Shopteam eine E-Mail zu schreiben, um so auch ausserhalb der regulären Zeiten in den Shop zu kommen. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Cevi-Luft schnuppern

Du hast auch Lust am Samstag ein Abenteuer zu erleben? Komm am ersten Samstag im Monat unverbindlich vorbei und erlebe mit uns ein Ceviprogramm im Wald! Bring deine Freundinnen und Freunde mit oder komm allein, bei uns bist du herzlich willkommen!

Das nächste Datum: Samstag, 15. März, 14 bis 17 Uhr.
Treffpunkt Mädchen: Vitaparcours Parkplatz / Treffpunkt Jungen: Findling (beim Waldrand unterhalb der Waldhütte Möslihalde)
Alter: über 7 Jahre.
Mitnehmen: Wetterangepasste Kleidung, gute Schuhe, kleiner z'Vieri und etwas zu trinken.
Weitere Informationen: www.ceviseuzi.ch

STETTLER GARTENBAU
Gärten zum Wohlfühlen
Seuzach 052 335 22 82
stettler-gartenbau.ch
Gartenpflege Gartenänderungen

TROTZ DAUERREGEN EIN ERFOLG

Winterzauber im Rösslipark

Am 7. Dezember fand der Winterzauber der Pfadi Seuzi im Rösslipark statt.

Wie bei der Osteraktion im letzten Frühjahr, konnten sich kleine und grosse Abenteurer/-innen bei uns vergnügen und heissen Most von der Familie Böhler aus Seuzach sowie Kaffee und Kuchen bei uns geniessen. Die Feuerschale für «Schlangenbrot» und Würste aller Art gehört in der Pfadi einfach dazu. Natürlich war der Samichlaus, mit dem man sich fotografieren lassen und basteln konnte, das Highlight. Mit seiner Hilfe entstanden viele Weihnachtskarten und -geschenke, Winterwichtel und vieles mehr für Familie und Freunde.

Trotz Dauerregen haben uns zahlreiche bekannte und neue Gesichter besucht und wir sind dankbar für alle, die sich auf dieses Abenteuer eingelassen haben. Für das nächste Frühjahr planen wir bereits eine weitere Aktion für die Seuzacher Bevölkerung – dieses Mal hoffentlich mit weniger Schlamm an den Schuhen. Aber sind wir mal ehrlich: Ein bisschen Wetterfestigkeit gehört doch zum echten Pfadileben dazu, oder?

Hast du Lust Pfadiluft zu schnuppern?
Dann sei dabei! Am 15. März 2025 öffnet die Pfadi Seuzi ihre Türen für einen weiteren spannenden Schnuppertag. Alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen, in unsere Welt voller Abenteuer einzutauchen.

Doch das ist nicht alles: Ab dem 1. März 2025 dürfen wir voller Vorfreude unsere wiedereröffnete Biberstufe begrüssen! Kinder zwischen 4 und 6 Jahren sind bei uns herzlich willkommen.

Neugierig geworden? Weitere Informationen zum Schnuppertag, zur Biberstufe und zu allem, was wir zu bieten haben, findest du auf unserer Website: pfadiseuzi.ch.

Wir freuen uns darauf, dich bald bei uns zu sehen!

Deine Pfadi Seuzi
Taimako v/o Michael Böhler und
Malinka v/o Liv Herzog

Wetterfestigkeit gehört zum Pfadileben.

Auch der Samichlaus trotzte Regen und Schlamm.

Schlangenbrot – ein Dauerrenner.

AN ALLE GARTENFREUNDE

Und solche, die es noch werden möchten

Auf Frühjahr 2025 sind diverse Gärten im Püntenareal an der Kirchhügelstrasse in Seuzach zu verpachten.

Ob mit oder ohne Häuschen – diverse Gärten im Püntenareal Kirchhügelstrasse können gepachtet werden.

Püntenpächterverein Seuzach

Die einen Grundstücke verfügen bereits über ein Häuschen, welches übernommen werden kann. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann einfach eine Nachricht an vorstand@ppv-seuzach.ch.

Wir von der Gartengemeinschaft freuen uns schon jetzt auf neue Vereinsmitglieder.

Püntenpächterverein Seuzach

CREATIVE COIFFURE
Christine
DAMEN, HERREN & KINDER

Birchstrasse 14
8472 Seuzach

Telefon: 052 335 20 30
info@coiffeurchristine.ch

Obstgartenstrasse 4 8472 Seuzach
BEWEGXRUUM
KRANKENKASSEN ANERKANNT
DER BESONDERE ORT FÜR IN- & OUTDOOR-SPORT!
***
Pilates & Rückentraining – T.R.X. – Drums Alive
Intervall-Training – Bier/Eve-Yoga – Kids-Drums
Bauch/Beine/Po-Workout – Outdoor-Bootcamp
***
Aktuelles Kursprogramm, Infos & Anmeldung:
Anja Mühle, 079 124 38 37, bewegxruum@gmail.com
www.bewegxruum.jimdofree.com

RÜEGG AG

- Neuanlagen
- Umänderungen
- Naturnahe Anlagen
- Gartenpflege

Garten - und Landschaftsbau

Ohringerstrasse 120

8472 Unterohringen

Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

www.rueegg-gartenbau.ch

Ihre charmante Boutique im Herzen von Seuzach.

Entdecken Sie unsere grosse Auswahl an Jeans, Mode und Accessoires.

Und im Outlet im UG finden Sie viele Einzelstücke zum kleinen Preis.

auffallend modisch

WaveRock

Stationsstrasse 28
Seuzach

Unsere Öffnungszeiten

DI - FR 9 - 12 sowie 14 - 18 Uhr I SA 9.30 - 15 Uhr

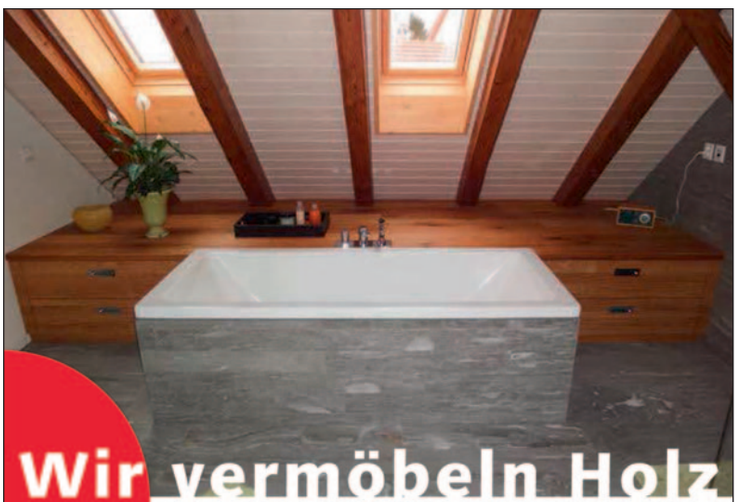
STEDA
Reinigungs-Service

Wir bringen für Sie alles zum Glänzen, vom Fenster bis zum ganzen Haus!

Wir reinigen zuverlässig
- Fenster,
- Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- Geschäftsräume,
- Büros
- und vieles mehr!

Wir übernehmen auch Hauswartungen! Fordern Sie jetzt eine unverbindliche Offerte an.

Möslistrasse 5 • 8472 Seuzach
Tel.: 052 338 06 60
Fax: 052 338 06 61
www.steda.ch



Wir vermöbeln Holz

Küchenbau
Wohn- & Badmöbel
Schränke
Tische
Holzterrassen

JÜRG MOSER
SCHREINEREI

Brahaldenstrasse 10, 8412 Hünikon, 052 335 50 07
juergmoserschreinerei.ch

Mano Med PHYSIO Therapie

Physiotherapie in entspannter Atmosphäre an ruhiger und zentraler Lage!

Unsere barrierefrei zugängliche Praxis mit Gratisparkplätzen und Lift befindet sich in Winterthur in unmittelbarer Nähe des Kantonsspitals und der Klinik Lindenberg, nur wenige Busstationen von Seuzach entfernt. Unser erfahrenes Team an diplomierten Spezialistinnen für Manuelle Therapie und klassische Massage bietet zur individuell angepassten Behandlung von Beschwerden ein breites Therapiespektrum an.

Annina Haas Wismer | **Jasmin Zettel** | **Nadja Sotelo** | **Natascha Schwibbe** | **Melina Moser**

Wir engagieren uns persönlich und kompetent: Darum sind Sie bei uns in guten Händen! Interessiert? – Mehr Infos auf www.manomed.ch, neu auch mit Online-Terminkalender. Krankenkassen anerkannt.

Annina Haas Wismer aus Ohringen, leitende Physiotherapeutin

Manomed GmbH, Physiotherapie, Rychenbergstrasse 67, 8400 Winterthur, 052 203 07 86, manomed@hin.physio, www.manomed.ch

NACH 42 JAHREN

Die SCHUE LAUBE sagt Adieu, Ciao und uf Wiederluege

Nach über 40 Jahren SCHUE LAUBE schliesse ich mein Geschäftslokal in Seuzach im Frühjahr 2025. Der Onlineshop https://www.schue-laube.ch/shop/ bleibt bestehen.

SCHUE LAUBE

Birchstrasse 2 Seuzach www.schue-laube.ch

Sylvia Obrist, Katja Cattaneo und Karin Allaz (v.l.) sagen «Adieu».

Ohne unsere geschätzten Kundinnen und Kunden hätten wir die SCHUE LAUBE nicht 42 Jahre erfolgreich führen können. Mit Herzblut haben wir uns dieser einen Sache verschrieben: Ihnen modische und bequeme Qualitätsschuhe und Accessoires anzubieten und Sie mit Freude zu beraten. Einigen Mitarbeitenden haben wir während diesen vielen Jahren eine stabile Beschäftigung bieten können. Ich bedanke mich bei allen unseren lieben Kundinnen und Kunden für ihre langjährige Treue, die Berücksichtigung des lokalen Gewerbes und für die vielen schönen Begegnungen und anregenden Gespräche. Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute. Ebenso geht ein grosser Dank an meine beiden kompetenten Mitarbeiterinnen Silvia Obrist und Karin Allaz, welche viele Jahre an meiner Seite aktiv in der SCHUE LAUBE mitgearbeitet und unsere Kundinnen und Kunden beraten haben. Sie beide waren mit Leidenschaft im Schuhfach und in der Modewelt unterwegs. Für die gemeinsamen spannenden Vorhaben und die hervorragende langjährige Zusammenarbeit bedanke ich mich herzlich. Silvia und Karin waren bis Ende Januar in der SCHUE LAUBE engagiert. Meine allerbesten Wünsche begleiten sie.

Räumungsverkauf
Wir räumen unseren Warenbestand und bieten auf das ganze Sortiment (Schuhe, Taschen, Lederwaren, Accessoires) grosszügige Rabatte an. Schauen Sie vorbei und finden Sie Ihre Teile, auch die aktuellste Saison ruft nach Super Deals!

Unsere Öffnungszeiten 2025
Februar
Di bis Fr: 9 bis 12/14 bis 18 Uhr*
März/April
Mo/Do/Fr: 14 bis 18 Uhr*
*Auf Anfrage stehe ich Ihnen gerne auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten beratend zur Seite. Kontaktieren Sie Katja Cattaneo per Whatsapp auf 079 700 18 07.

Katja Cattaneo
Inhaberin SCHUE LAUBE

BAR AB FEBRUAR WIEDER OFFEN

Pächterwechsel in der Sonne Seuzach

Armin Waldvogel und sein Konzept «fine dine» sind Geschichte. Die Familie Jäger hat den Pachtvertrag mit Armin Waldvogel auf Ende 2024 aufgelöst.

sonne seuzach
Restaurant · Musik · Bar · Hotel

Das Hotel bleibt unter der Führung der Familie Jäger weiterhin geöffnet und sie ist betreffend der Nachfolgeregelung für das Restaurant in finalen Gesprächen. Das Auswahlverfahren sei sehr intensiv gewesen aufgrund des grossen Interesses an der Sonne. Nun geht es darum die letzten Details zu klären.

Stephan Jäger: «Es wird etwas sehr Spannendes kommen». Der Focus wurde bei der Auswahl des neuen Pächters daraufgelegt, dass die Einwohnerinnen und Einwohner von Seuzach wieder einen Treffpunkt bekommen.

Bis es soweit ist, ist die Bar, mit einem kleinen Snack Angebot, seit anfangs Februar von Montag bis Samstag wieder geöffnet. An den Wochenenden gibt es während dieser Zeit auch wieder Musik von DJ's am Freitag sowie Live-Auftritte am Samstag.

Das Programm ist jeweils auf der Website sonne-seuzach.ch ersichtlich.

Sonne Seuzach: auf zu neuen Wegen.

GRATIS ABZUGEBEN

Historische MODELLBAUSCHIFFE zu verschenken, die Schiffe sind abzuholen. Kontakt:
Tel. 052 335 15 93.

GRATIS GESUCHT

Alte od. nicht gebrauchte Kaffee-, Haushalt-, Werkstattmaschinen, elektr. **Kabel aller Art,** Werkzeuge, Küchengegenstände aus Metall, sämtl. Gegenstände aus Aluminium/Kupfer/Messing/Zink, etc., Werbetafeln, **Münzen aller Welt (Art),** Bratpfannen, Kochtöpfe, Zinngeschirr, Silberbesteck, Medaillen etc. Wird gratis abgeholt. Tel. 078 901 50 70.

HAUSHALT GARTEN/REINIGUNG

GARTENBAU – Gestaltung von Neuanlagen oder Umgestaltung und Unterhalt aller Art. **Aktuell: Winter- und Obstbaumschnitt.** Adrian Chollet, Gartenbau/Unterhalt, Tel. 079 957 30 64, a.chollet.gartenunterhalt@gmail.com.

ZU VERMIETEN

BÜRORÄUMLICHKEITEN 83 m² (3 Zimmer) an der **Weiherstrasse 11** zu vermieten, auch als Kleinpraxis geeignet. **Besucherparkplätze** vorhanden. 2'200 Franken pro Monat, inkl. Nebenkosten, pauschal. Auskunft bei Manuel Dubs, 079 420 87 00.

KELLERRÄUME für Lager oder Freizeit mit je 2 Fenstern in neuem 2-Familienhaus **per sofort** oder nach Vereinbarung zu vermieten **(20 m² für 190 Franken, 26 m² für 240 Franken pro Monat). Püntenstrasse 6,** 8472 Seuzach. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:
Mail seiler.kurt@gmx.ch,
Tel. 079 322 85 52.

EINSTELLPLATZ in moderner Tiefgarage **per sofort oder nach Vereinbarung** zu vermieten. Bachtobelstrasse 20; 8472 Seuzach; **120 FRANKEN** pro Monat. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme; Kontakt: Tel. 076 587 03 79 oder Mail jakob.liebert@sunrise.ch.

REDUZIERT! GARAGENPLATZ in **Untergeschoss** mit Funksender für automatisches Garagentor, in Birchstrasse 6, unter Oberwis Zentrum Seuzach. **100 Franken** pro Monat.
Kontakt: Tel. 077 448 35 55.

GESCHÄFTSRÄUMLICHKEITEN mit Lagerraum ab 1.5.25 zu vermieten in Seuzach, Zentrum Oberwis. Interessenten melden sich bitte unter 079 700 18 07, Katja Cattaneo.

VERSCHIEDENES

Gesucht: **BEGLEITERIN** zu **klassischen Konzerten.** Winterthur/Zürich. Ich bin mobil.
Kontakt: Tel. 079 357 88 45.

EINFACH UND SCHNELL

Kleinanzeige aufgeben

Kleinanzeigen können direkt via Online-Schalter erfasst und aufgegeben werden:

Kleinanzeigen

EIN VOLLES PROGRAMM

Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

Februar

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Donnerstag	06.02.25	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz
Donnerstag	06.02.25	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Männerverein St. Martin
Freitag	07.02.25	09.30 Uhr	Buchzauber für die Chliine	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Samstag	08.02.25	18.30 Uhr	JOY Spirit United-Gottesdienst	Zentrum Oberwiis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	13.02.25		Seuzemer Jassnachmittag	Im Zentrum Oberwis	Pro Senectute
Freitag	14.02.25	13.00 Uhr	Wandergruppe	Bahnhof	Frauenverein St. Martin
Dienstag	18.02.25	14.00 Uhr	Kafiträff	Pfarreizentrum St. Martin	Pfarrei St. Martin und Evang. ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtahl
Freitag	21.02.25	14.00 Uhr	Kinder-Spielnachmittag	Bibliothek Seuzach	Bibliothek Seuzach
Samstag	22.02.25	09.30 Uhr	Manne-Zmorge	Pfarrhaustreff	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Dienstag	25.02.25		Häckseldienst		
Dienstag	25.02.25	15.00 Uhr	Vortrag	Pfarreizentrum St. Martin	Frauenverein St. Martin
Mittwoch	26.02.25	17.00 Uhr	Blutspende Seuzach	Turnhalle Sekundarschulhaus Halden	Blutspendeteam Seuzach
Donnerstag	27.02.25	09.00 Uhr	Frauezmorge Seuzach	Gemeindestube UG, Seuzach	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	27.02.25	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz

März

Wochentag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Lokalität	Organisator
Samstag bis	01.03.25 02.03.25		Faustball Schoggi-Turnier	Mehrzweckhalle Rietacker	Faustballriege des TV Seuzach
Samstag	01.03.25	09.00 Uhr	Babysitterkurs SRK (ab 13 J.)	Sekundarschulhaus Halden, Singsaal	Elternforum & SRK
Montag	03.03.25		Grünabfuhr (wöchentliche Wiederaufnahme)		
Dienstag	04.03.25	09.00 Uhr	Büchercafé	Bibliothek	Bibliothek
Dienstag	04.03.25	12.00 Uhr	Zäme Ässe – ökumenischer Mittagstisch	Pfarreizentrum St. Martin	Pfarramt St. Martin und Evang. ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Dienstag	04.03.25	19.00 Uhr	Informationsveranstaltung Revisionsprojekt Rietacker	Saal Zentrum Oberwis	Gemeinde Seuzach
Donnerstag	06.03.25	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Männerverein St. Martin
Freitag	07.03.25	09.00 Uhr	Buchzauber für die Chliine	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Samstag	08.03.25	13.00 Uhr	Boxkurs für Parkinson-Betroffene	be ready Gym	be ready Gym und Parkinson Schweiz

GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 40
gemeinde@seuzach.ch
www.seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag	08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 13.00 Uhr

BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a
8472 Seuzach
Telefon 052 320 41 41
bibliothek@seuzach.ch
www.bibliothek-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag	10.00 – 14.00 Uhr

KIRCHEN SEUZACH

Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Pfarramt:
Telefon 052 336 12 03 / 052 335 22 58
Sekretariat:
Stationsstrasse 34
8472 Seuzach
Telefon 052 335 31 39
sekretariat@ref-st.ch
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Katholische Kirche St. Martin
Pfarramt:
Reutlingerstrasse 52
8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
www.martin-stefan.ch

Freie Evangelische Gemeinde
Gemeindelokal:
Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach
sekretariat@feg-seuzach.ch
www.feg-seuzach.ch

Erbsachen / Erbteilungen
RAY
TREUHAND & REVISIONEN AG
Breitestrasse 9 8472 Seuzach
contact@ray.ch 052 335 54 54 www.ray.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Internationale Notrufnummer
112

Rettungsdienst, Sanitätsnotruf
144

Polizei
117

Feuerwehr
118

Tox-Zentrum
145

Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach
058 648 61 75

Ärztefon (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)
0800 33 66 55

REGA
1414

Die dargebotene Hand
143

Gemeindeverwaltung Seuzach
052 320 40 40

Werkhof
052 320 41 00

Fundbüro Einwohnerdienste
052 320 40 40

Wasserversorgung (Pikettnummer)
052 320 41 10

Abwasserreinigungsanlage
052 320 41 20

Sekretariat Primarschule
052 320 42 42

Sekretariat Sekundarschule
052 320 00 77

Alterszentrum im Geeren
052 320 11 11

Spitex RegioSeuzach
052 316 14 74

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
052 335 10 75

Mahlzeitendienst Seuzach
079 760 84 72, Sandra Heil

EKZ Seuzach
058 359 48 50
24-Stunden-Service 0848 888 788

Blitzschutzaufseher Martin Sager
052 222 19 32

Notariat & Grundbuchamt Wülfingen-Winterthur
052 269 06 30

Zivilstandsamt Winterthur
052 267 57 66

Tierspital Zürich 24h-Service
Kleintiere 044 635 81 12
Nutztiere/Pferde 044 635 81 11

NOTFALLTREFFPUNKTE

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Seuzach befinden sich bei der Sporthalle Rietacker, Turnerstrasse 2, sowie der Schulanlage Oberohringen, Schulstrasse 9. Beide sind vor Ort mit einer Tafel entsprechend signalisiert und auf der Website www.notfalltreffpunkt.ch einsehbar.

BERATUNGS- & BETREUUNGS-ANGEBOTE

Mit Kleinkindern
Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Mütter- und Väterberatung
Familiencafé Seuzi-Huus, Strehlgasse 7
2. und 4. Dienstag im Monat, 14 bis 16.30 Uhr

Beratungstelefon: 043 259 94 00
Montag bis Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr

Die Fachpersonen der Mütter- und Väterberatung sowie Erziehungsberatung referieren regelmässig zu aktuellen Themen. Im Anschluss bietet sich jeweils Gelegenheit, sich mit anderen Eltern und den Fachpersonen auszutauschen.

Beratungsstellen und die aktuellen Daten finden Sie auf unserer Website:
www.zh.ch/kjz-winterthur

Beratungsstellen

Veranstaltungskalender

Spielgruppenverein Krimskrams
Dienstag und Freitag
www.spielgruppeseuzach.ch
Monica Ott, Tel. 052 335 00 07
info@spielgruppeseuzach.ch

Spielgruppe Zippora
Montag-, Dienstag- und Donnerstagmorgen
Stéphanie Müller-Jenner
Tel. 052 335 42 28 / 079 544 58 57
Weitere Infos auf der Homepage der Gemeinde Seuzach www.seuzach.ch

Chrabbelgruppe Chäfertreff Seuzach
Wochentage und Daten siehe
www.chaefertreff-seuzi.ch
Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

Kita Chinderstern
Reutlingerstrasse 13a, Seuzach
Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr
Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter
Informationen: Tel. 079 809 01 21

BeKi Kita Seuzi
Deisrütistrasse 21, Seuzach
Montag bis Freitag, 06.30 bis 18.30 Uhr
Für Kinder im Vorschulalter mit wahlweise fixen oder flexiblen Betreuungstagen
Kontakt: 079 350 18 18 oder hallo@kitaseuzi.ch

Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren Erziehungsberatung
kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42
8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

ABFUHREN

Kehrichtabfuhr
Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Fällt die Kehrrichtabfuhr aus, wird sie an einem Ersatzdatum durchgeführt. Diese sind im Jahresplan 2024 aufgeführt.

Grüngutabfuhr
Die Grüngutabfuhr findet vom 4. März bis am 2. Dezember 2024 wöchentlich am Montag statt. Sie wird am 1. April (Ostermontag) und am 20. Mai (Pfingstmontag) vorgeholt und zwar am Samstag, 30. März bzw. 18. Mai. Die Ersatzdaten werden jeweils unter «Sonderabfuhren» publiziert.

SAMMELSTELLEN

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten
Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach

Montag bis Freitag	07.30 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

Öffentliche Sammelstellen
Obstgarten und Vitaparcours Seuzach und Lindenplatz Oberohringen

Montag bis Freitag	07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr
Samstag	07.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr

Abfalldaten

Link zu den aktuellen Abfalldaten:
www.seuzach.ch/abfalldaten

SONDERABFUHREN

Februar
Dienstag, 25. Februar — Häckseldienst
(Beachten Sie bitte das Inserat auf Seite 18)

Unterstützen Sie unsere Dorfvereine
Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlung
Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdünner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. Sonderabfall aus Haushalten bis maximal 20 Kilogramm pro Abgeber und Jahr werden bei den Sammelaktionen durch das Sonderabfallmobil kostenlos angenommen. Die Einwohner von Seuzach dürfen auch die Sonderabfallsammlungen in den Nachbargemeinden benützen:

- **Dienstag, 25. Februar, 08.00 – 11.30 Uhr**
  Pfungen, Werkgebäude, Dorfstrasse 2
- **Samstag, 15. März, 08.00 – 11.30 Uhr**
  Ossingen, Mitteldorfstrasse 18
- **Donnerstag, 21. August, 08.00 – 11.30 Uhr**
  Seuzach, Werkhof, Strehlgasse 5

Mehr Infos s. www.sonderabfall.zh.ch ->Entsorgung ->Sonderabfallmobil

IMPRESSUM

Herausgeber
Politische Gemeinde Seuzach

Inhalt
Informationen für Seuzach und Ohringen

Redaktion
Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda
Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite
Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, sarah_petite@bluewin.ch

Abonnente
Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Druck
Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31,
kilian.friedli@mattenbach.ch

Ausgaben und Verteilung
Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

Redaktions-/Insertionsschluss 2025
Redaktions- und Insertionsschluss ist im Normalfall jeweils am 20. des Vormonats.

Ausgabe	Eingabeschluss	Verteilung
März	Donnerstag, 20. Februar	6./7. März
April	Donnerstag, 20. März	3./4. April
Mai	Mittwoch, 23. April*	8./9. Mai*
Juni	Dienstag, 20. Mai	5./6. Juni
Juli/August	Freitag, 20. Juni	3./4. Juli
September	Mittwoch, 20. August	4./5. September
Oktober	Samstag, 20. September	2./3. Oktober
November	Montag, 20. Oktober	6./7. November
Dezember/Januar	Donnerstag, 20. November	4./5. Dezember

**Redaktionsschluss erst am 23. April, da 20. April Ostersonntag ist. Verteilung erst am 8./9. Mai, da Donnerstag, 1. Mai, Tag der Arbeit ohne Postverteilung.*

Inserate
Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.

Inseratetarif

Link zum aktuellen Inseratetarif:
www.seuzach.ch/inserate

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.

Nutzen Sie unsere langjährige **Erfahrung,** unsere umfassenden **Marktkenntnisse** und unser weitgespanntes **Beziehungsnetz.**

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold

Brunold Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: SVIT ZÜRICH

Geissmann Elektrokontrollen GmbH

15km um Seuzach keine Anfahrtskosten für Sie!

Sicherheitsnachweis für wen?

- Verwaltungen
- Hauseigentümer
- Bauunternehmer
- Kantone und Gemeinden
- Elektrizitätswerke
- Gewerbe

Kontrollen:

- Abnahme von Wohnbauten
- Schlusskontrolle für Elektrofirmen
- Periodische Kontrollen
- Landwirtschaft und Industrie
- Photovoltaik (inkl. Beglaubigung)
- Autoladestation (E-Mobility)

Beratung: Energieeffizienz und Elektrosmog

www.geissmann-elektrokontrollen.ch 052 549 28 01 info@geissmann-elektrokontrollen.ch

Das 40-Jahre-Jubiläum haben wir nicht nur unserem guten Aussehen zu verdanken.

Handschlagqualität, Ehrlichkeit und Verantwortung für Ihren Erfolg.
Das zeichnet uns seit 1984 aus.

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984

Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch — lokal verankert, regional vernetzt